

unser hennersdorf

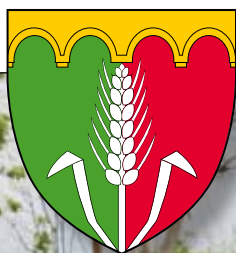


Foto: ArtoGraph, Robert Müller

Gemeinsames Straßenfest

Schwerpunktthema:
Umfassende Hilfspakete gegen die Teuerung Seite 4



Erstmals veranstalteten die Gemeinden Achau und Hennersdorf ein gemeinsames Straßenfest. Fotos zum Download samt Bericht siehe Seite 25

Inhalt

Editorial Bürgermeister	2
Öffnungszeiten Gemeindeamt ..	2
Neue Amtsleitung	3
SchwerpunkttHEMA	4
Unterstützungspakete durch den Bund	6
Bundespräsidentenwahl	7
#mitmachen	8
Impressum	6
Kinderseite „Mäusepost“	10
Ferienspiel 2022	11
Erfolge des HTV	12
Musikschule Vösendorf	12
Jugendwaggon Eröffnung	13
Energie und Umwelt	14
Buslinien 266 und 268	16
Anrufsammeltaxi	17
Hauptstraße Neu	18
Grünflächennutzung	18
Tag der Hennersdorfer Kunst ..	19
Kultursommer 2022	20
Dorferneuerung	21
Gesunde Gemeinde	23
Gesprächsrunden	23
Grippeimpfung	24
Dämmerungsrunde	24
Rückblick Straßenfest	25
Unsere Feuerwehr	26
Kommunales	28
Blackoutvorsorge	28
Babytreff startet wieder	29
Babysitter, Leihomas gesucht	29
Geschichte des Postamtes	30
Kultur- und Eventkalender	32

EDITORIAL

Liebe Hennersdorferinnen, liebe Hennersdorfer!

Wir leben in herausfordernden Zeiten und eine Krise folgt der anderen. Die Herausforderungen sind für uns alle enorm. Das allesbestimmende Thema der letzten Wochen war die Energieversorgung, vor allem die Energieversorgung für den herannahenden Winter. Das in den letzten Jahrzehnten immer verfügbare und billige russische Gas gibt es nicht mehr. Zwar sind die Erdgasspeicher sehr gut gefüllt, sodass wir über den Winter kommen sollten, doch billig ist der Energieträger Gas nicht mehr und damit haben auch die anderen Energiepreise lichte Höhen erreicht, die wir alle spüren.

Ein führender Österreichischer Ökonom wurde vor einiger Zeit gefragt, wie Österreich und Europa dieser Krise begegnen soll?
Er gab zur Antwort:
Energie sparen ist das Einzige, was uns kurzfristig helfen wird!

Auch die Gemeinde Hennersdorf wird mit gutem Beispiel vorangehen und den Energieverbrauch weiter reduzieren.

Wir haben uns daher entschlossen, das Projekt Weihnachtsbeleuchtung zurückzustellen und auch die bisherige Weihnachtsbeleuchtung auf einen einzigen Baum bei der Kirche zu reduzieren.

Hilfspakete

Die gestiegenen Energiepreise und die Teuerung haben das Land Niederösterreich und den Bund veranlasst, große Hilfspakete zu schnüren. Welche das sind und wie Sie diese beantragen können, finden Sie als SchwerpunkttHEMA in dieser Ausgabe.

Blackout-Vorsorge

Die Gemeinde Hennersdorf überarbeitet gerade die Katastrophenschutzpläne. Dabei wird auch ein großflächiger, über Tage andauernder Stromausfall ebenfalls seinen Niederschlag finden. In den nächsten Wochen wird dazu eine eigene Broschüre erscheinen, die

Geburten:



Koller Lorenz	25.07.2022
Dereh-Hirst Charlie Bill	31.07.2022
Werner Jakob	15.08.2022

Wir fühlen mit den Hinterbliebenen:

Loder Wilhelm	16.06.2022 (*1941)
Bugl Anna	23.07.2022 (*1921)

Öffnungszeiten	Mo. 8 – 12 Uhr
Gemeindeamt:	Di. 8 – 12 Uhr
	Mi. 13 – 18 Uhr
	Do. geschlossen
	Fr. 7 – 12 Uhr

Öffnungszeiten	(ganzjährig)
Altstoffsammelzentrum:	Mi. 16 - 18 Uhr
	Sa. 10 - 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters finden jeweils von 9 bis 11 Uhr an den folgenden Tagen statt: 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12.

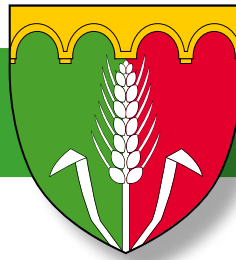
Die **Bauberatung** findet jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr an den folgenden Tagen statt: 16.11., 14.12.

Für Termine ersuchen wir um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer: 02235/81230.

Grünschnittabfuhr und Sperrmüllabfuhr:

Nach telefonischer Rücksprache mit dem Bauhof unter 0676/9614013

www.gemeinde-hennersdorf.at



Mag. Thaddäus Heindl
Bürgermeister

Ihnen einen Überblick geben wird, wie Sie sich persönlich vorbereiten können und wie Sie sich im Fall des Falles verhalten sollten. Vorweggesagt: Das Wesentlichste ist das Anlegen von Vorräten für alle im Haushalt lebenden Personen. Unter www.noezsv.at finden Sie dazu umfassende Informationen.

Dorferneuerung – was möchten wir in den nächsten Jahren gemeinsam umsetzen?

Mit dem ersten Dorfgespräch haben wir eine neue Projekt- und Förderungsperiode unserer Dorferneuerung begonnen. Unter der perfekten Leitung von Manfred und Andrea Holzbach wurde der neue Prozess begonnen. Am 28.10. findet das nächste Dorfgespräch statt, zu dem ich Sie herzlich einladen darf.

Sperrmüll/ Abfallwirtschaft

Leider erreichen uns immer wieder Beschwerden über falsch entsorgte Abfälle in unseren Altstoffsammelinseln. Gleichzeitig gibt es auch vermehrt Probleme bei der Abholung von Sperrmüll - ich darf Sie daher informieren, dass die Sperrmüllabholung nur zum Entsorgen von sperrigen Gütern ist, die nicht selbst im

Restmüll oder mit dem eigenen KFZ zum Altstoffsammelzentrum gebracht werden können. Umfassende Informationen erhalten Sie von unseren Mitarbeitenden am Bauhof.

Parken

Einige Gassen im Ortsgebiet haben eine geringe Fahrbahnbreite, daher kommt es manchmal dazu, dass das Ein- und Ausfahren von Parkplätzen auf Privatgrundstücken erschwert ist. Ich darf Sie bitten in problematischen Bereichen auf Ihre Nachbarn Rücksicht zu nehmen und das Ein- und Ausfahren nicht zu behindern.

Mobilitätswoche

Im Rahmen der heurigen Mobilitätswoche fand erstmals ein Straßenfest auf der hierfür gesperrten Achauer Straße statt. Die Gemeinden Achau und Hennersdorf haben bei dieser gemeinsamen Veranstaltung Leben auf unsere Verbindungsstraße gebracht. Danke an alle Unterstützer:innen und Besucher:innen!

Vereinsförderungen

Unsere Vereine bilden das Rückgrat unseres dörflichen Lebens. Um unsere Vereine weiterhin bestmöglich bei der Arbeit für und in Hennersdorf

zu unterstützen, haben wir die allgemeine Vereinsförderung auf € 500,- angehoben und das Vereinspaket um ein Geschirrmobil ergänzt, um bei Veranstaltungen kein Einweggeschirr mehr verwenden zu müssen. Das ist ein kleiner, aber sehr wesentlicher Beitrag für Klima & Umweltschutz. An dieser Stelle darf ich allen danken, die in unseren Vereinen aktiv sind.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen bunten Herbst. Herzlichst,

Ihr Thaddäus Heindl

Neue Amtsleitung



Christian Toyfl hat sich entschlossen, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen und daher die Gemeinde Hennersdorf verlassen.

Ich danke Christian für seine langjährige vorbildliche und sehr umsichtige Arbeit für unsere Gemeinde und wünsche ihm alles Gute in seinem neuen Job.

Die Stelle der Amtsleitung wird nun von Frau Manuela Neuhold ausgeübt. Frau Neuhold ist seit fast neun Jahren Mitarbeiterin im Gemeindeamt und hat neben der Amtsleitung auch die Kaserverwaltung inne.

Ich wünsche ihr alles Gute und viel Freude auf dieser Schlüsselposition in der Gemeinde Hennersdorf.

Bgm. Thaddäus Heindl

Gasthaus „Theresienhof“

GASTHAUS „THERESIENHOF“
2332 Hennersdorf, Hauptstrasse 32
Telefon 0 22 35 / 81 2 07

**Saal geeignet für alle Feiern,
auch für Hochzeiten!**

Wir danken für Ihre Treue während der Corona-Krise

Kleintierzuchtausstellung

05.11.2022 09:00-16:00 Uhr

06.11.2022 09:00-14:00 Uhr

Gansl-Essen auf Vorbestellung

13. November 2022

Natürlich auch zum Mitnehmen!

Wir bieten alle Speisen auch zum Mitnehmen an!

Schwerpunktthema



Wir leben gerade in herausfordernden Zeiten. Die Teuerung trifft uns alle unmittelbar und in allen Lebensbereichen und viele Menschen leiden darunter. Deshalb wurden seitens des Landes Niederösterreich fünf konkrete Maßnahmen gegen die Teuerung erarbeitet und beschlossen. Dieses Maßnahmenpaket hilft treffsicher in unterschiedlichsten Bereichen.

Der blau-gelbe Strompreisrabatt

Ab dem 1. September erhalten alle Haushalte Niederösterreichs eine Gutschrift von 11 Cent pro Kilowattstunde. Und zwar Kunden aller Energieversorger.

Dieser Rabatt wird über den Energieversorger abgerechnet.

- Der blau-gelbe Strompreisrabatt wird je Haushalt gewährt und ist abhängig von der Anzahl der Hauptwohnsitz gemeldeten Personen. Die Förderhöhe orientiert sich dabei an österreichweit durchschnittlichen Stromverbräuchen, welche von der E-Control ermittelt wurden.
- Die Höhe des **blau-gelben Strompreisrabatts** beträgt pro Jahr für einen

1 Personenhaushalt: insgesamt	€ 169,58
2 Personenhaushalt: insgesamt	€ 272,36
3 Personenhaushalt: insgesamt	€ 374,44
4 Personenhaushalt: insgesamt	€ 415,80
5 Personenhaushalt: insgesamt	€ 457,07
für jede weitere Person im Haushalt zusätzlich	€ 41,27

Der blau-gelbe Strompreisrabatt wird anteilmäßig von jeder Vorschreibung abgezogen.

Die Beantragung erfolgt online direkt bei Ihrem Energieversorger (für Kund:innen von Verbund, EVN oder Wien Energie), für alle anderen Energieversorger und bei Sonderformen des Strombezugs ist der Antrag direkt beim Land Niederösterreich zu stellen. Weitere Informationen und die Links finden

Sie unter: <https://land-noe.at/noe/blau-gelber-Strompreisrabatt.html>

Der blau-gelbe Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss in Niederösterreich ist altbewährt, bisher konnten 150 Euro an Zuschuss beantragt werden. Nun wurde dieser auf € 300 verdoppelt und unterstützt Menschen mit geringem Einkommen.

Der schnellste Weg zum blau-gelben Heizkostenzuschuss:

- Anträge sind am Gemeindeamt, bei der Landesregierung und online verfügbar
- Antrag ausfüllen und mit allen Unterlagen [monatliche

Einkommensnachweise aller im Haushalt gemeldeten Personen (auch Nachweise über Alimente oder Unterhalt) der letzten sechs Monate (zB Lohn-/ Gehaltszettel, Arbeitslosenbescheid); Schulbesuchsbestätigung (bei Schulbesuch ab dem 15. Lebensjahr); Versicherungsdatenauszug für Personen ab dem 15. Lebensjahr ohne Einkommen; E-Card] bei der Wohnsitzgemeinde ab 1. Oktober beantragen.

Voraussetzungen für die Beantragung:

Hauptwohnsitz in Niederösterreich, seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
 Monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht überschreiten. Die Gemeinde Hennersdorf verdoppelt den seitens des Landes ausgeschütteten Betrag nochmals, sodass die anspruchsberechtigten Personen € 600,- an Zuschuss bekommen.

Die blau-gelbe Pendlerhilfe

Die Teuerung macht auch im Bereich der Mobilität nicht Halt. Um die Landsleute auch hier zu unterstützen, wurde die Pendlerhilfe erhöht und die Einkommensgrenzen massiv ausgeweitet.

Voraussetzungen

1. Hauptwohnsitz in Niederösterreich.
2. Die Entfernung zwischen Wohnsitz und Arbeitsstätte muss mindestens 25 km betragen.
3. Für die Fahrten müssen finanzielle Aufwendungen entstehen.
4. Das monatliche Gesamtfamilienbruttoeinkommen darf die festgelegte Höchstgrenze nicht übersteigen:

Zum Gesamtfamilieneinkommen zählen die Einkünfte des Antragstellers, die des Ehe- oder Lebenspartners bzw. der Lebenspartnerin und Einkünfte der Kinder für die im Antragszeitraum Familienbeihilfe bezogen wurde.

Zum Einkommen zählt:

Löhne, Gehälter, Pensionen, Kranken-, Wochen- und Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosengeld und vergleichbare Einkünfte vom AMS, Unterhalt (Alimente)

Zum Einkommen zählt nicht:

Familienbeihilfe, Pflegegeld, Versehrten- und Unfallrenten.

Unterhaltszahlungen an nicht im Haushalt lebende Personen sind vom Einkommen abzuziehen.

Förderhöhe

Ab einer einfachen Wegstrecke von mindestens 40 Kilometer beträgt die Höhe der NÖ Pendlerhilfe im Förderungszeitraum jeweils für Hin- und Rückfahrt einmalig € 8,00 pro Tageskilometer. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ihrer Arbeitsstätte pendeln und eine personenbezogene Jahreskarte haben, bekommen einen „ÖKO-Bonus“ in der Höhe von 20% der berechneten Höhe

Haushaltsgröße	Einkommensgrenze
Einpersonenhaushalt	€ 2.000,00
Alleinerziehende Elternteile mit 1 Kind	€ 3.600,00
Ehepaar oder Lebensgemeinschaft ohne Kinder	€ 3.600,00
Ehepaar od. Lebensgemeinschaft mit 1 Kind	€ 4.400,00
für jedes weitere Kind	€ 800,00

Unterstützungspakete

der NÖ Pendlerhilfe. Liegt die einfache Wegstrecke bei mindestens 25 Kilometer und weniger als 40 Kilometer, kann einmalig ein Ausgleichsbetrag in der Höhe von € 320,00 gewährt werden.

Weitere Informationen und die Antragstellung gibt es unter: https://land-noe.at/meinland-hilft#heading_blau_gelbe_Pendlerhilfe

Das blau-gelbe Schulstartgeld

Wir wissen, dass der Schulstart für viele Familien eine schwierige Zeit ist, deshalb bekommt jedes Schulkind und jeder Lehrling das blau-gelbe Schulstartgeld in der Höhe von 100 Euro.

Weitere Informationen und die Antragstellung gibt es unter: https://noe.gv.at/noe/Kinder-gaerten-Schulen/Blau-gelbes_Schulstartgeld.html

Die blau-gelbe Wohnbeihilfe

Um Haushalten mit geringem Einkommen auch im Bereich des Wohnens unter die Arme zu greifen, wurden die Einkommensgrenzen und folglich auch die Zuschüsse erhöht.

Die Beantragung erfolgt beim Land Niederösterreich.

Mit rund 14,6 Millionen Euro zusätzlich unterstützt Niederösterreich Haushalte zur Deckung der Wohnkosten. Durch angepasste Einkommens-

grenzen erhalten Personen mit geringeren Einkommen bei Pensions- oder Einkommenserhöhungen die Wohnbeihilfe weiterhin - durch die erhöhten Einkommensgrenzen werden auch die Zuschüsse erhöht.

Der schnellste Weg zur blau-gelben Wohnbeihilfe:

Ab 1. Oktober Antragstellung auch online oder über die Hausverwaltung der gemeinnützigen Bauvereinigung möglich.

Weitere Informationen und die Antragstellung gibt es unter: https://www.noe.gv.at/noe/Wohnen-Leben/Foerd_Wohnzuschuss_Wohnbeihilfe.html

Förderungen der Gemeinde Hennersdorf:

Unterstützung für den Schulstart in einer weiterführenden Schule:

Die Schulstartförderung wird einmalig für die erste Klasse einer Berufsschule, einer Berufsbildenden höheren und mittleren Schule einschließlich Bildungsanstalt für Erzieher- und Kindergartenpädagogik, ausgenommen AHS, ausbezahlt.

Die Beihilfe beträgt € 100,- und ist einmalig von einer erziehungsberechtigten Person einholbar.

Anspruchsberechtigung:

Anspruchsberechtigt sind Erziehungsberechtigte deren Kind(er) eine Berufsschule, eine berufsbildende höhere und mittlere Schule einschließlich Bildungsanstalt für Erzieher- und Kindergartenpädagogik besuchen und ihren ordentlichen Wohnsitz vor dem 1. Jänner, der dem Beginn eines Schuljahres, wofür der Antrag gestellt wird, vorangeht, in Hennersdorf begründet haben.

Als ordentlicher Wohnsitz hat nach diesen Richtlinien insbesondere jener zu gelten, an dem die Betroffenen den Mittelpunkt ihrer Lebensinteressen tatsächlich wahrnehmen; (Hauptwohnsitz lt. Melderegister für Kind & Erziehungsberechtigten)

Nachweis der Anspruchsberechtigung:

- Personalausweis und Meldezettel des/der Erziehungsberechtigten
- Meldezettel und Geburtsurkunde des Kindes
- Schulbesuchsbestätigung der entsprechenden weiterführenden Schule

Leistungsförderung für Schüler:innen:



Die Leistungsförderung gilt pro Schuljahr für alle Ausbildungswege wie eine Berufsschule, eine berufsbildende höhere und mittlere Schule, einschließlich Bildungsanstalt für Erzieher- und Kindergartenpädagogik, AHS. (Ausnahme Polytechnische Schule).

Die Leistungsförderung beträgt € 80,-, wenn ein Notendurchschnitt von 2,0 nicht überschritten wird und der Antragsteller/die Antragstellerin das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Die Leistungsförderung wird ab dem Besuch des bezeichneten Schultyps (Lehranstalt) ab der 9. (einschließlich 9. Schulstufe) gewährt. Die Auszahlung erfolgt über Antragstellung am Gemeindeamt. Der Antrag ist nach Abschluss der zu fördernden Schulstufe, spätestens jedoch bis zum Ende des Haushaltsjahres, in das der Abschluss der zu fördernden Schulstufe fällt, zu stellen.

Anspruchsberechtigung:

Anspruchsberechtigt sind Schüler:innen die ihren ordentlichen Wohnsitz vor dem 1. Jänner, der dem Beginn eines Schuljahres, wofür der Antrag gestellt wird, vorangeht, in Hennersdorf begründet haben. Als ordentlicher Wohnsitz hat nach diesen Richtlinien insbesondere jener zu gelten, an dem die Betroffenen den Mittelpunkt ihres Lebensinteressen tatsächlich wahrnehmen; (Hauptwohnsitz lt. Melderegister).

Nachweis der Anspruchsberechtigung:

- Meldezettel und Personalausweis/Schülerschein
- Positive Abschlusszeugnis für die fördernde Schulstufe (nicht über 2,0 Notendurchschnitt)
- Bei modulare Oberstufe gilt das Zeugnis der Sommersemester als Leistungsnachweis

Unterstützung durch den Bund

Gewährung von Einmalzahlungen

Ein Teuerungsausgleich in Höhe von EUR 300,- bekommen Personen (Geringverdiener), die im Juni 2022 Anspruch auf Ausgleichzulage oder Übergangsgeld haben sowie Personen, die Krankengeld, Rehabilitationsgeld oder Wiedereingliederungsgeld seit mindestens 30 Tagen beziehen. Die Auszahlung erfolgt im September 2022.

Personen, die im August 2022 Anspruch auf Pensionen und gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben, erhalten eine außerordentliche Einmalzahlung, die abhängig vom Gesamtpensionseinkommen ist. Dieser Prozentsatz hängt vom Einkommen ab und ist mit einem Betrag von max EUR 500,- gedeckelt. Ist das Gesamtpensionseinkommen über EUR 2.250,- pro Monat entfällt die Einmalzahlung.

Verschiebung der „CO2-Steuer“

Die CO₂-Bepreisung („CO₂-Steuer“) ist ein Kernstück der ökosozialen Steuerreform, die die Regierung im Oktober 2021 präsentierte. Ab Oktober 2022 sollen CO₂-Emissionen demnach EUR 30,- pro Tonne kosten. Ursprünglich war die Einführung des CO₂-Preises bereits für Juli 2022 geplant, im Rahmen eines neuen Entlastungspaketes wurde sie aber verschoben. Für die VerbraucherInnen wird sich die neue CO₂-Steuer bei den Heiz- und Treibstoffkosten bemerkbar machen. Um die finanzielle Mehrbelastung auszugleichen, wird mit dem CO₂-Preis auch der regionale Klimabonus eingeführt.

Klimabonus 2022

Anspruch auf den Bonus haben alle natürlichen Personen, die im Kalenderjahr der Aus-

zahlung mindestens 183 Tage in Österreich mit ihrem Hauptwohnsitz gemeldet waren. Wird der Wohnsitz innerhalb des Kalenderjahres gewechselt, so gilt jener, an dem die Person die überwiegende Anzahl der Kalendertage gemeldet war. Für das Jahr 2022 wurde einmalig eine Erhöhung des Klimabonus für alle anspruchsberechtigten Personen auf EUR 500,- beschlossen. Grund dafür ist die hohe Inflation in Österreich, die auch die Energie- und Spritpreise verteuert. Diese Erhöhung setzt sich aus dem angehobenen Klimabonus von EUR 250,- und einem weiteren Bonus von EUR 250,- gegen die Teuerung zusammen. Die Auszahlung erfolgt über das Finanzamtskonto im Oktober 2022, kontrollieren Sie hierfür Ihre Bankdaten im Portal Finanz Online.

Anti-Teuerungspaket der Regierung für Familien

Das Teuerungsentlastungspaket der Regierung sieht verschiedene Begünstigungen für Familien vor. Eltern erhalten im August 2022 zur regulären Familienbeihilfe zusätzlich einen einmaligen Bonus von EUR 180,- pro Kind. Das Geld wird gemeinsam mit der Familienbeihilfe ausgezahlt. Des Weiteren wurde die **Erhöhung des Familienbonus Plus** auf EUR 2.000,- für 2022 erhöht. Diese Erhöhung war ursprünglich für das Jahr 2023 vorgesehen und wurde nun aufgrund der steigenden Inflation vorgezogen. Der Familienbonus Plus kann mit dem laufenden Gehalt bzw. Lohn ausgezahlt werden, dafür verwenden Sie das Formular E30. Dieses Formular ist beim Arbeitgeber abzugeben. Wichtig: Wenn der Familienbonus Plus mit dem laufenden Bezug ausgezahlt wird, muss dieser bei der Veranlagung nochmals

berücksichtigt werden! Im Oktober werden neben den regulären Beihilfen auch der Klimabonus und der Teuerungsausgleich erstmals überwiesen. Diese belaufen sich pro Kind unter 18 Jahre auf 50 Prozent der regulären Höhe des Klimabonus bzw. Teuerungsausgleichs für die Eltern.

Senkung der Unfallversicherungsbeitrages 2023

Ein weiterer Beschluss im Anti-Teuerungspaket der Regierung war die Senkung des UV-Beitrages von 1,2 Prozent auf 1,1 Prozent im Jahr 2023.

Erhöhung der Pendlerpauschale und des Pendlereuros

Die Bundesregierung hat aufgrund der gestiegenen Treibstoffpreise für den Zeitraum von Mai 2022 bis Juni 2023 sowohl die Pendlerpauschale als auch den Pendlereuro erhöht. Das Pendlerpauschale wird um 50 Prozent erhöht, der Pendlereuro wird für diesen Zeitraum vervierfacht!

Steuer- und Sozialversicherungsfreie Teuerungsprämie für MitarbeiterInnen

Zulagen und Bonuszahlungen, die der Arbeitgeber in den Kalenderjahren 2022 und 2023 aufgrund der Teuerung zusätzlich gewährt, sind bis zu EUR 3.000,- jährlich pro Arbeitnehmer abgabenfrei (LSt-, SV-, BV-, DB-, DZ-, KommSt-frei). Der abgabenfreie Maximalbetrag (EUR 3.000,-) gilt als gemeinsamer Höchstdeckel für Teuerungsprämie und Gewinnbeteiligung. Betriebe, die bereits lohnsteuerfreie (aber SV-, BV, DB-, DZ-, KommSt-pflichtige) Gewinnbeteiligungen gewährt haben, können diese im Jahr 2022 rückwirkend als Teuerungsprämien behandeln.

BDO, August 2022



Schadnager

Die Gemeinde Hennersdorf lässt durch eine Fachfirma die Ratten in unseren Kanälen bekämpfen. Dies ist notwendig, da die Nagetiere Schäden an der Infrastruktur anrichten. Die Trockenheit der letzten Jahre begünstigt die Vermehrung der Tiere, da die Kanäle oft nur sehr wenig Wasser führen. Leider finden Ratten im Kanalsystem sehr viel Nahrung, da leider all zu oft das WC als Mistkübel für Speisereste verwendet wird. Wir bitten Sie daher keinerlei Speisereste über die Kanalisation zu entsorgen, sondern fachgerecht über den Rest- oder Biomüll! Vielen Dank!



Aufbau Glasfasernetz

Im Zuge der geplanten Erneuerung der Wasserleitung in den Gassen nördlich des Göpelteiches (Grillparzerstraße, Pestalozzigasse, Kelpelgasse, Am Teich, Blattgasse) möchten wir die notwendigen Bauarbeiten nützen und eine Glasfaserleitung bis zu jedem Grundstück mitverlegen. Die Firma Kabelsignal hat sich bereiterklärt, dieses Netz aufzubauen und zu betreiben. Voraussetzung ist allerdings, dass eine entsprechende Anzahl an Liegenschaftseigentümer:innen der Einleitung zustimmen und einen Vertrag mit der Fa. Kabelsignal abschließen. Die einzelnen Liegenschaftseigentümer:innen wurden bereits angeschrieben.

Bundespräsidentenwahl

Informationen zur Bundespräsidentenwahl 2022



Am Sonntag, 09.10.2022, findet die Bundespräsidentenwahl statt.

Zur Teilnahme an der Wahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind, spätestens am Wahltag (also am 09.10.2022) 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Wahllokal:

Gemeindeamt Hennersdorf
Achauer Straße 2
2332 Hennersdorf

Wahlzeit:

08:00 – 16:00 Uhr

Sollten Sie am Wahltag das Wahllokal nicht aufsuchen können, besteht die Möglichkeit wie folgt eine Wahlkarte zu beantragen:

- Elektronisch im Internet auf **www.wahlkartenantrag.at** rund um die Uhr
- schriftlich mit personalisierter

Anforderungskarte welche per Post zugestellt wurde

- persönlich am Gemeindeamt mit Vorweisung eines amtlichen Lichtbildausweises.

Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und online Anträge ist der 05.10.2022, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den/die Antragsteller:in oder einen/einer Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 07.10.2022, 12:00 Uhr

erfolgen. Eine persönliche Antragstellung ist bis Freitag, den 07.10.2022, 12:00 Uhr möglich.



Jetzt sofort verfügbare Neuwagen auf:
wirhabenihrauto.at

WINTER-KOMPLETT-RÄDER GRATIS*



*Diese Aktion ist bis einschließlich 31.10.2022 bei Kauf eines sofort verfügbaren Neuwagens (ausgenommen Agenturfahrzeuge ID.3/ID.4/ID.5 und CUPRA Born) auf lagernde und verfügbare Winterkomplettäder gültig. Keine Barablöse möglich. Solange der Vorrat reicht.



Hennersdorf. Gemeinsam. Gestalten.

#Dorfgespräch

Projektleitung: Manfred Holzbach- Dorferneuerung
Hennersdorf

Idee und Zielsetzung:

Die Dorferneuerung Hennersdorf hat in den letzten Jahren viele Projekte in unserer Gemeinde umgesetzt bzw. an der Umsetzung mitgewirkt wie zB.: Umsetzung des neuen Spielplatzes, Errichtung Weg der Ziegelbarone, neue Bushaltestellen, Kulturwanderpfad, 360° Panoramen.

Das Land Niederösterreich hat uns dabei finanziell sehr intensiv unterstützt. Ab 2023 können wir wieder neue Projekte zur Förderung einreichen, welche wir gemeinsam mit den Hennersdorferinnen und Hennersdorfern erarbeiten möchten.

Projektstatus:

Das erste Dorfgespräch hat bereits stattgefunden und dabei wurden bereits viele Ideen zusammengetragen.

Beim nächsten Dorfgespräch am 28.10. um 19:00 Uhr möchten wir gemeinsam neue Projekte erarbeiten.

Kontakt:

Leiter der Dorferneuerung
Manfred Holzbach 0664/212 64 34

#Heckentag – Heimische Sträucher und Bäume zu Top-Preisen

Projektleitung: Aktion NÖ Heckentag, „Natur im Garten“-
Gemeinde Hennersdorf

Idee und Zielsetzung: Entdecke prächtige Bäume, Sträucher und Heckenpakete zu günstigen Preisen und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November 2022 kannst du deine regionalen Kostbarkeiten (wurzelnackt; also ohne Ballen) abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Projektstatus: Die Aktion NÖ Heckentag läuft noch bis 14. Oktober 2022!

Weitere Informationen, Preise und Bestellungen:
www.heckentag.at

5. November 2022

Heckentag!

Das Geheimnis der regionalen Pflanzenkraft

Entdecke prächtige Bäume, Sträucher und Heckenpakete zu günstigen Preisen und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.



Gartenkaiser werden
Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die es nur beim Heckentag gibt. Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen
Samstag, 5. November

www.heckentag.at



Ing. Gerhard Ebner
Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)
Tel. 02236/62913

www.fahrschule-wienerneudorf.at
info@fahrschule-wienerneudorf.at

Abendkurse 2022 (6 Wochen)
12.09., 07.11.

Einstieg jederzeit möglich

Intensivkurse 2022 (9 Tage):
27.12.

Vorschau 2023:

Semesterferien, Osterferien, Sommerferien



#Natur im Garten- Plakette für Privatgärten

Projektleitung: „Natur im Garten“- Gemeinde Hennersdorf

Idee und Zielsetzung:

Die „Natur im Garten“-Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“-Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Projektstatus:

Die „Natur im Garten“-Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Gartenberatung durch „Natur im Garten“ gegen einen Selbstbehalt verliehen.

Weitere Informationen:

www.naturimgarten.at, 02742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at oder im Foyer am Gemeindeamt

Kontakt:

gf. GR Klaus Steininger
(steininger.klaus@kabsi.at, Tel. 069910081776)

#Ihre Ideen

Sie haben Ideen, die wir gemeinsam umsetzen könnten und möchten sich dabei auch einbringen? Dann schreiben Sie uns Ihre Ideen an: office@gemeinde-hennersdorf.at



Foto: Robert Müller

#Weihnachtsbeleuchtung

Projektleitung: Manfred Holzbach (Dorferneuerung) und Bgm. Thaddäus Heindl

Aufgrund der aktuellen Energiekrise haben wir dieses Vorhaben vorerst zurückgestellt.

#Sanierung Hauptstraße

Siehe
auch
Seite 18

Projektleitung: Gemeinde Hennersdorf

Idee und Zielsetzung:

In den kommenden Jahren soll die Hauptstraße saniert und umgestaltet werden. Damit diese Umgestaltung den Bedürfnissen aller Verkehrsteilnehmer:innen sowie der Anrainer:innen gerecht wird, fand in den letzten Monaten die erste Phase des Bürgerbeteiligungsprojekts statt. Aus den vielen Rückmeldungen werden gerade Varianten durch das Verkehrsplanungsbüro erarbeitet.

Diese werden im Herbst in einer öffentlichen Veranstaltung besprochen.

Projektstatus: Gestaltungsvarianten werden gerade erarbeitet, Präsentation im Laufe des Herbstes

Kontakt: gf. GR Klaus Steininger (steininger.klaus@kabsi.at, Tel. 069910081776)

#Energiegemeinschaft Hennersdorf

Projektleitung:

Gemeinde Hennersdorf und Energiegemeinderat Klaus Steininger

Idee und Zielsetzung:

Konsument:innen und Produzent:innen schließen sich zusammen und handeln mit lokal erzeugtem Strom. Teilnehmende können finanziell von geringeren Netzgebühren, Befreiung von Steuern und Abgaben und regionaler Wertschöpfung profitieren.

Projektstatus:

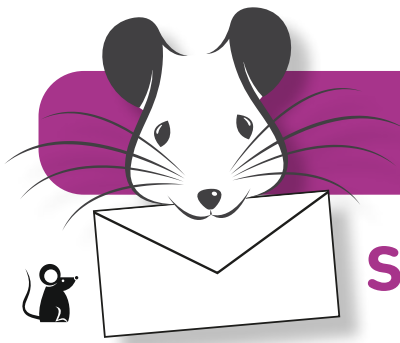
Projekt in Planung; bis 15. Oktober können Sie sich noch unverbindlich registrieren.

Weitere Informationen:

www.energiegemeinschaften.ezn.at

Kontakt:

Energiegemeinderat Klaus Steininger (steininger.klaus@kabsi.at, Tel. 069910081776)



Kinderseite „Mäusepost“

So könnt ihr direkt Energie einsparen:

Nutzt öffentliche Verkehrsmittel. Je öfter das Auto steht, desto besser. Am allerbesten nehmt ihr das Rad oder geht zu Fuß. Schaltet in allen Räumen, in denen sich niemand aufhält, das Licht aus.

Verwendet Energiesparlampen statt Glühbirnen. Energiesparlampen halten sechsmal länger als herkömmliche Glühbirnen und verbrauchen bis zu 80 % weniger Strom.

Zieht, wenn es kalt ist, in der Wohnung einen Pullover an. Schon ein Grad weniger heizen spart eine Menge Energie.

Überprüft, ob Fenster und Türen dicht sind, damit nicht unnötig Wärme verloren geht.

Achtet darauf, richtig zu lüften: Fünf bis zehn Minuten Stoßlüften bei abgestellter Heizung.

Wascht eure Wäsche nicht heißer als nötig. Auf den Kochwaschgang kann man meist getrost verzichten.

Beim Kochen lässt sich mit einem Schnellkochtopf viel Energie sparen. Es hilft aber auch schon, den Deckel auf den Topf zu setzen.

Abschalten statt Stand-by: Geräte wie Computer, Fernseher etc. immer durch drücken auf den Aus-Knopf ausschalten. Viele Geräte wechseln automatisch auf den Stand-by-Betrieb und verbrauchen dabei weiter Strom.

ODER: Schließt elektrische Geräte an abschaltbare Steckerleisten an. Mit einem

Knopfdruck könnt ihr so verhindern, dass Fernsehgerät oder Spielkonsole Strom verbrauchen, obwohl sie gar nicht in Betrieb sind.

Den Hahn zudrehen: Das Wasser immer abdrehen, während die Hände eingeseift oder die Zähne geputzt werden. Auch die Temperatur ist wichtig: um

das Wasser zu wärmen, wird Energie verbraucht. Hier zählt ebenfalls jedes Grad beziehungsweise jeder Tropfen.

Auch ein tropfender Wasserhahn kann bis zu 45 Liter Trinkwasser am Tag verschwenden.





**WASSER
SANITÄR
SOLAR
ALTERNATIVE ENERGIE**

Ihr Installateur: flexibel - kreativ

Wir freuen uns Ihr Projekt für Sie zu verwirklichen!

D.B. Installation Brunnerweg 28, A-2331 Vösendorf

Tel: +43(0)650 54 22 850

www.db-installation.at office@db-installation.at

Welches Gerät verbraucht am meisten Strom?



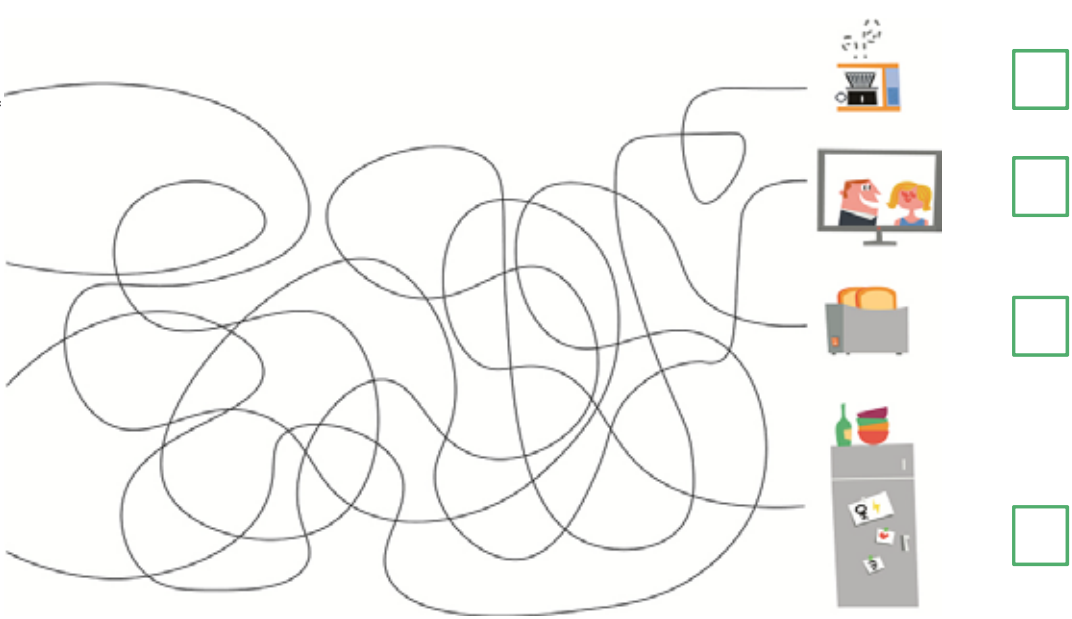
Folge den Linien und schreibe die Lösung in die Kästchen neben den Geräten.

1 131 kWh pro Jahr *

2 48 kWh pro Jahr *

3 28 kWh pro Jahr *

4 2 kWh pro Jahr *



Lösung: 2 kWh pro Jahr verbrauchst du, wenn du 260 Scheiben Brot toastest; 28 kWh pro Jahr verbrauchst du, wenn du 2.000 Tassen Kaffee trinkst; 131 kWh verbraucht eine A+++ Kühl-Gefrierkombi, die 2 Meter hoch ist (da passt 290x1 Liter Milch hinein); 48 kWh verbraucht ein Fernseher mit 107 cm Diagonale

Ferienspiel 2022

SOMMERBETREUUNG FÜR KINDER

Das Ferienspiel

Wie jedes Jahr haben die Gemeinden Hennersdorf und Achau gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Kinder zusammengestellt.

Es waren sieben Wochen voller Action, Spaß und Entdeckungen. In den ersten zwei Ferienwochen sind die Kinder in die Welt der Wissenschaft eingetaucht. Danach konnten in der Sportwoche verschiedenste Sportarten wie Flacfootball, Ballspiel, Tennis, Klettern oder Fußball ausprobiert werden.

In der NÖ Dorfwoche haben wir alte Handwerkskünste kennengelernt, Obst und Gemüse auf der Bobo Farm gekostet, Brot gebacken, in der Musikschule Vösendorf viele unterschiedliche Musikinstrumente kennengelernt und sind mit der Freiwilligen Feuerwehr Hennersdorf im Feuerwehrauto gefahren.

Zum Abschluss des Ferienspiels gab es die Workshops Tanz für die Minis, die Dance Sport Week und ein Englischcamp.

Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder viele Kinder mitmachen!



Foto: Lisa Steiner



Schule und Vereine

Taekwon-Do Erfolge bei den Bayrischen Meisterschaften 2022



Am 9. Juli 2022 hat die Taekwon-Do Gruppe des Hennersdorfer Turnvereins bei den Bayrischen Meisterschaften in München teilgenommen und konnte wieder sehr gute Platzierungen erreichen:

- 1. Platz Spezial Technik Jugend Burschen
- 1. Platz Spezial Technik Mädchen
- 3. Platz Formen Mädchen

Meine Bank in Leopoldsdorf

**0-10 JAHRE:
SOFORT-
GESCHENK
BOBBY-CAR ODER
KINDERROLLER**

**11-23 JAHRE:
GEWINN-
CHANCE FÜR
EINEN VON ZWEI
E-SCOOTERN**

RASANT ZUM (SPAR)ZIEL

JETZT BAUSPARER ABSCHLIESSEN UND PROFITIEREN! *)

*) Aktionszeitraum: 01.09.2022-31.10.2022, Mindestzahlung: EUR 50,- monatlich

www.rfb-moedling.at

www.facebook.com/rfbmoedling

www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling

Programm und Preise 2022 / 2023



Mitgliedsbeiträge (1x jährlich): Semesterbeitrag (pro Semester):

Erwachsene € 30,00
Kinder € 25,00

Trainingsbeiträge bitte direkt bei den zuständigen Trainern anfragen.

Der Beitrag für den Hennersdorfer Turnverein und der Kursbeitrag sind direkt beim Trainer zu entrichten.

Das Jahr teilen wir in zwei Semester (ident mit den beiden Semestern in der Schule). Das Herbstsemester startet im September, das Frühjahrssemester ca. Mitte Februar (nach den Wiener/NO-Semesterferien).

Der Bewegungsraum des Hennersdorfer Kindergartens in der Achauerstraße 2a ist unser Haupttrainingsort.



SONNTAG	FREITAG	MITTWOCH	DIENSTAG	MONTAG
HATHA YOGA für Erwachsene 15:30 – 20:00 Uhr Körper und Geist ins Gleichgewicht bringen mit gezielter Atmung und Körperkräftigung. Carina Keplinger ab 18,9. 0650/8886611	MEIN BODY BLEIBT FIT 17:00 – 18:00 Uhr Individuelles, gezieltes Kraft-/Ausdauer-/Stabilitäts-Training. Cobi 0650/2930600	ZWERGERL-TURNEN 3-4 Jahre 15:30 - 16:30 Uhr Spielerische Entdeckungsreise durch den Turnsaal und die verschiedenen Geräte. Dr. Marieluise Doppelreiter 0676/4003053	TAEKWON-DO für Kinder ab 5 Jahre 18:00 – 19:00 Uhr Spaß an der Bewegung, Schulung der koordinativen Fähigkeiten. Elmar Kickingreder 0660/4587713	SENIOREN-SESSEL GYMNASTIK 16:15 – 17:15 Uhr Sanftes Bewegungsprogramm im Stehen und Sitzen fördert Mobilität. Steffi Teuchmann 0676/9445995
RICHTIG FIT MIT LeBe 17:00 – 18:00 Uhr Abwechslungsreiche Übungen zur Verbesserung von Koordination, Beweglichkeit... Dr. Marieluise Doppelreiter 0676/4003053	TAEKWON-DO für Jugendliche 19:05 – 20:00 Uhr Kampfsport - Selbstverteidigung - Fitness - Mentales Training. Elmar Kickingreder 0660/4587713	RICHTIG FIT MIT BODYWORKOUT 18:30 – 19:30 Uhr Ein Training von Kopf bis Fuß! Einsatz von unterschiedlichen Geräten. Lisi Steiner 0650/8107900	ZUMBA® fitness 18:45 – 19:45 Uhr Komm und sei Teil unserer Party! Das Workout kombiniert Spaß und Bewegung. Nicole Proschki 0676/6656432 nicl.falk@gmx.at	RICHTIG FIT - gemeinsam aktiv 17:30 – 18:30 Uhr Beweglicher werden, Muskulatur kräftigen, Spaß durch Sport und Spiel. Steffi Teuchmann 0676/9445995
deepWORK® Basistraining 19:50 – 20:50 Uhr Powertraining nach den Gesetzen von Yin und Yang mit Funfaktor. Nicole Proschki 0676/6656432 nicl.falk@gmx.at	TAEKWON-DO für Erwachsene 20:05 – 22:00 Uhr Kampfsport - Selbstverteidigung - Fitness - Mentales Training. Elmar Kickingreder 0660/4587713	<p style="text-align: center;">Jetzt wieder gemeinsam statt einsam!</p>	RICHTIG FIT MIT LeBe 17:00 – 18:00 Uhr Abwechslungsreiche Übungen zur Verbesserung von Koordination, Beweglichkeit... Dr. Marieluise Doppelreiter 0676/4003053	RICHTIG FIT - gemeinsam aktiv 17:30 – 18:30 Uhr Beweglicher werden, Muskulatur kräftigen, Spaß durch Sport und Spiel. Steffi Teuchmann 0676/9445995

Restplätze in der Musikschule

Für das kommende Schuljahr 2022/23 gibt es noch ein paar freie Plätze. Für folgende Instrumente kann man sich noch melden:
Akkordeon, Cello, E-Bass, Fotografie, Gitarre, Klarinette, Kontrabass, Musikkarussell, Musikalische Grundausbildung, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Steirische Harmonika, Tanz, Trompete
Bei Interesse melden Sie sich bitte bis 10.10. unter musikschule@voesendorf.gv.at!

FOTOGRAPHIE ab Herbst in der Musikschule

Ab Herbst gibt es im Rahmen der Kunstschul-Modellregion auch das Fach Fotografie in der Musikschule. Der Kurs wird von Maria McLean geleitet.
Keine Vorkenntnisse nötig!
Wann? Donnerstag ab ca. 16:00 Uhr
Wo? in der Musikschule Vösendorf (Badgasse 2)
Anmeldung und Info unter: musikschule@voesendorf.gv.at

TANZ in der Musikschule Vösendorf

Im Herbst starten wieder unsere Tanzkurse. Der Unterricht findet im Turnsaal der Volksschule statt.
Bei genügend Anmeldungen können wir auch eine Erwachsenen-Gruppe öffnen!
Wann? Kinder: Donnerstag ab 16:00 Uhr
Erwachsene: Donnerstag ca. 18:20 Uhr
Wo? Turnsaal der Volksschule Vösendorf (Kirchenplatz 2)
Anmeldung und Info unter: musikschule@voesendorf.gv.at

Jugend

Foto: ArtoGraph, Robert Müller



Sehr geehrte Hennersdorferinnen,
sehr geehrte Hennersdorfer,
Liebe Jugend,

ich hoffe sehr, daß ihr euren Sommer genießen und viele spannende Dinge unternehmen konntet. Jetzt steht wieder eine Zeit der Herausforderungen an, sei es das neue Schuljahr oder das neue Studiensemester. Dafür möchte ich euch hiermit viel Kraft und Glück wünschen.

Ich darf euch erzählen, dass der Waggon bis zum **8. Oktober** fertig sein wird und am gleichen Tag auch die Eröffnungsfeier stattfinden wird. Viele von euch haben sich wieder bereit erklärt, an diesem Projekt mitzuarbeiten. Dies macht mich stolz, da hier gezeigt wurde, was alles möglich ist wenn junge Menschen Dinge in die eigenen Hände nehmen.

In Zukunft wird es durch die Landjugend viele Möglichkeiten geben euch aktiv an Projekten zu beteiligen: Veranstaltungen in und außerhalb Hennersdorfs werden auch Teil des neuen Angebotes für euch sein.

Wenn ihr Zeit und Lust auf ein paar Abenteuer habt, kommt einfach vorbei oder meldet euch bei mir. Ich wünsche euch allen einen entspannten Start ins neue Schuljahr/Studiensemester.

Liebe Grüße,
David Botizatu
0676 304 90 80

Impressum:

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin:
Gemeinde Hennersdorf, Achauerstr. 2, 2332 Hennersdorf

Redaktion: Bgm. Mag. Thaddäus Heindl,
Marlene Miedler-Weidhofer, BA
Inserate: Marlene Miedler-Weidhofer, BA
Gestaltung: ArtoGraph Werbeges.m.b.H.,
Robert Müller
Druck: Riedeldruck, Auersthal

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Der gänzliche oder teilweise Nachdruck ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Herausgeberin gestattet.

Denk an **VERSICHERUNG**
denk an Sommer.

Petra, Lukas, Philip Sommer
Ihre Ansprechpartner in Mödling, Hauptstr. 12
(+43 676) 411 99 44 ■ petra.sommer@uniqa.at

Denk 



ERÖFFNUNGSFEIER
Landjugend Hennersdorf
SAMSTAG 08.10.2022
Hennersdorfer Jugendtreff Waggon Gleis 4
Beginn: 16:00 Uhr
landjugend_hennersdorf

ZNR 34877298 Kontakt: Lorenzo Fuchs, 06413 92835
Bitte beachten Sie, dass während der Veranstaltung Fotos für Social Media gemacht werden. Einhalten können zum Datenschutz.



Unser Experte in Ihrer Nähe:
Richard Nierensee
Tel. 0664/80 109 5861
richard.nierensee@nv.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

Das Basisinformationsblatt finden Sie auf unserer Website
www.nv.at

**ZUKUNFT GESTALTEN.
WIR SCHAFFEN DAS.**
Öko Fonds^{plus}
Die nachhaltige Vorsorge.

Energie & Umwelt



Großes Interesse bezüglich Energiegemeinschaft!

Bis Anfang September haben sich bereits über 60 Hennersdorfer:innen registriert und ihr unverbindliches Interesse an einer Energiegemeinschaft in unserem Ort gezeigt.

Allen Interessenten welche sich bis Mitte September eingetragen haben wurden bereits Vordrucke bzgl. Vollmachten übermittelt um bei den Energieversorgungsunternehmen weitere Daten zu eruieren und

die Analyse erstellen zu können. Auf dieser Basis bzw. der Empfehlung unseres Kooperationspartners EZN (Energie Zukunft NÖ) erfolgen dann die weiteren Schritte zur Gründung einer Energiegemeinschaft.

Aufgrund des großen Interesses wird die Frist zur **unverbindlichen Registrierung** unter **www.energiegemeinschaften.ezn.at** auf den **15. Oktober 2022 verlängert.**

Die aktuelle Entwicklung rund um das Thema Energie rückt dieses zwar in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit; die Rahmenbedingungen zur Gründung einer Energiegemeinschaft werden angesichts der sprunghaften Veränderungen hinsichtlich Preis und Verfügbarkeit aber freilich nicht leichter. Wir werden uns trotzdem gemeinsam mit unserem Partner EZN bemühen dieses Projekt voranzutreiben.



Nach der Datenauswertung und -analyse steht dann die Gründung einer Energiegemeinschaft – vss. in Form eines Vereins – als nächster Schritt am Programm.

gf. GR Klaus Steininger

www.topprodukte.at -

Ihr Weg zum effizientesten Produkt!

Beim Neukauf von Geräten sparen viele gerne vermeintlich bei der Auswahl von Billigangeboten ein. Der Haken ist die oft schlechte Energieeffizienz, welche beim Einkauf zu wenig bedacht wird.

Auf **topprodukte.at** finden Sie die energieeffizientesten derzeit am österreichischen Markt erhältlichen Produkte in den Bereichen Büro, Haushalt, Heizung, Mobilität und Unterhaltung.

Informationsplattform für qualitativ hochwertige, energieeffiziente Produkte.

Die neutrale Informationsplattform topprodukte.at unterstützt Sie bei der Suche nach energiesparenden und qualitativ hochwertigen Produkten. Auch ein Vergleich zwischen den einzelnen Produkten ist möglich.

Derzeit finden Sie auf topprodukte.at rund 3.000 Produkte aus den Kategorien Beleuch-

tung, Büro, Haushalt, Heizung, Mobilität und Unterhaltung.

Aktualität und Neutralität.

topprodukte.at ist aktuell und unabhängig. Die Plattform verfolgt keine wirtschaftlichen Interessen. Die Informationen werden laufend aktualisiert. Die Hersteller und deren Verbände sowie die Kooperationspartner aus dem Bereich Handel, Energieversorgung und öffentliche Verwaltung haben keinen

klimaaktiv



topprodukte.at

Einfluss auf die Auswahl der Produkte und die Definition der Auswahlkriterien.

Umweltgemeinderäte
Alexandra Reitbauer und
Klaus Steininger

Wandfarben, Lacke und Holzschutz direkt vom Hersteller.

Von der Herstellung bis zu dir nach Hause.

00005

KM

Entspricht der Entfernung zwischen Hennersdorf und Wien-Oberlaa.



einfach brillant

Regional produziert statt weit hergeholt.

Farbenherstellung in Wien-Oberlaa seit 1957.

Wien 23, Oberlaaer Str. 287
Wien 1, Walfischgasse 15

allcolor.at

Energie & Umwelt



Energiespartipps der Umweltgemeinderäte:

Nach Jahrzehnten des scheinbar unendlichen Überflusses von billiger Energie sind wir derzeit mit explodierenden Energiepreisen konfrontiert. Die immer mehr wahrnehmbare Klimakrise sowie die drohenden Versorgungsengpässe zwingen uns zur verstärkten Auseinandersetzung mit dem Energieverbrauch und lösen

keine Begeisterung aus. Bei genauerer Betrachtung finden sich aber zahlreiche Möglichkeiten, in den eigenen vier Wänden Energie einfach und ohne großen Verzicht einzusparen. Meist lässt sich dabei auch noch anderweitig profitieren: Besserer Schlaf, mehr Zeit für gute Bücher und ein aktiveres Sozialleben.

Empfehlungen zum Stromsparen im Alltag klingen oft banal, ihre Wirkung scheint wie ein winziger Tropfen auf den heißen Stein. Doch gerade beim Thema Energie hat die Summe kleiner Änderungen der Gewohnheiten von uns allen einen großen Effekt. Untenstehend Tipps für den Haushalt im Allgemeinen sowie

Tipps bei der Anschaffung von neuen Geräten (www.topprodukte.at) wo der Energiespargedanke einen besonderen Stellenwert erhält. **Weiterführende Informationen:** www.klimaaktiv.at/energiesparen

Alexandra Reitbauer und Klaus Steininger

So kannst du einfach Energie sparen

DUSCHEN STATT BADEN
Duschen: 30 – 50 l Warmwasser
Baden: 80 – 150 l Warmwasser
spart bis zu **70%** Energie

KÜHLSCHRANK-TEMPERATUR ERHÖHEN
um 2°C wärmer = bis zu 12% weniger Energie
bis zu **12%** weniger Energie

AUF STANDBY-MODUS VERZICHTEN
Ein eingebauter Hard-Switch oder eine Steckerleiste mit Schalter trennen die Geräte komplett vom Strom.
bis zu **10%** weniger Energie

So kannst du einfach Energie sparen

GLÜHBIRNEN GEGEN EFFIZIENTE LEDs TAUSCHEN
Die Lebensdauer verlängert sich um das 10 – 30 fache
spart bis zu **90%** Energie

WASCHTEMPERATUR SENKEN
statt 60°C auf 30°C
spart bis zu **66%** Energie

ZUR HERDPLATTE PASSENDER TOPF UND DECKEL DRAUF
Zu kleiner Topf = 1/3 mehr Energie
Passender Deckel = 40% weniger Energie
bis zu **40%** weniger Energie

Mobilität

Foto: Josef Bollwein



Verbesserungen bei den Buslinien 266 und 268!

Mit **13. August 2022** wurden zahlreiche Verbesserungen (Taktverdichtung, Ausweitung der Betriebszeiten, Verbesserungen der Wochenendverbindungen) bei den Buslinien 266 und 268 realisiert.

Die Linie 266 verkehrt von 6-9 Uhr sowie von 14-20 Uhr im 15min-Takt zwischen Hennersdorf und Wien-Siebenhirten (bisher Halbstundentakt). Zwischen Hennersdorf und Oberlaa gibt es nun durchgehend von 5-24 Uhr einen Halbstundentakt (bisher bis 21.30 Uhr Halbstundentakt, danach Stundentakt). Weiters besteht am Samstag von 5-21 Uhr durchgehend ein Halbstundentakt auf der gesamten Linie 266 (danach Stundentakt). Sonn- und feiertags gilt der Halbstundentakt von 9-20 Uhr, davor und danach ein Stundentakt.

Mit dem neuen Fahrplan bzw. dem ¼-Stundentakt von und nach Siebenhirten werden auch sämtliche Umstiegmöglichkeiten bzw. Anschlüsse in Siebenhirten deutlich besser erreichbar.

Die exakten Abfahrtszeiten finden Sie unter anachb.vor.at sowie in der VOR AnachB App, unter www.vor.at oder analog im Foyer des Gemeindeamtes.

gf. GR Klaus Steininger

Projektstatus SPAR-Filiale

Nach der wasserrechtlichen Genehmigungsverhandlung im April fand nun im August die gewerberechtliche Verhandlung statt.

Zahlreiche Anrainer:innen wohnten dieser bei. Neben einer Projektpräsentation durch den Projektwerber wurden Fragen der Anwesenden durch die Sachverständigen der Behörde erläutert. Die Gemeinde hat u. a. eine Bepflanzung

der Stellplätze angeregt um eine Beschattung und Aufwertung der Stellplätze zu erreichen.

Nach Abschluss des baurechtlichen Genehmigungsverfahrens kann die Ausschreibung und Errichtung der SPAR-Filiale erfolgen, welche aus heutiger Sicht im 2. Halbjahr 2023 den Betrieb eröffnen könnte.

gf. GR Klaus Steininger

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE



Foto: ArtoGraph, Robert Müller

Verteilaktion im Rahmen Mobilitätswoche: auch heuer verteilten die Gemeinderäte der Klimabündnisgemeinde Hennersdorf an die Öffi-Benutzenden ein kleines Frühstück als Dankeschön für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Am Foto (v.l.n.r.): Gerhard Müllner, Alexandra Reitbauer, Simone Kubo, Thaddäus Heindl, Klaus Steininger; nicht am Bild: Margit Schrank, David Botizatu



Agentur für Aktive Mobilität

NÖ radelt & NÖ Challenge in der Zielgeraden!

Die bis zum **30. September 2022** laufenden Bewerbe bzgl. Bewegungsminuten beim Gehen, Laufen, Inlineskaten oder Radfahren (Aktion NÖ Challenge) bzw. Radkilometer (Aktion Niederösterreich radelt) stehen kurz vor dem Abschluss.

Bei NÖ Challenge sammelten 21 Hennersdorfer:innen seit Anfang Juli bis Anfang September über 100.000 Bewegungsminuten. Damit liegt Hennersdorf aktuell an 17. Stelle von über 300 teilnehmenden Gemeinden in der Kategorie bis 2.500 Einwohner. Bei NÖ Radelt haben 11 Teilnehmende seit Mitte März insgesamt über 12.000 km geradelt und damit rd. 2.000 kg CO₂ (gegenüber Fahrten mit dem Auto) eingespart.

Das mit Anfang Oktober vorliegende Gemeinde-Endergebnis der beiden Aktionen wird in der kommenden Ausgabe berichtet.

gf. GR Klaus Steininger



Anrufsammeltaxi - Ab sofort alle Bezirksgemeinden dabei!

Die „Mobilregion Mödling“ bietet seit Dezember 2021 mit dem Anruf-Sammel-Taxi (AST) Mobilregion Mödling (Postbus Shuttle) ein neues Mobilitätsangebot, von dem jede:r in Hennersdorf profitieren kann. Mit 1. Oktober 2022 startet dieses Service nun auch in den Gemeinden Achau, Gaaden und Laab im Wald.

Ein Service für alle in Hennersdorf:

Das Anruf-Sammel-Taxi ist eine Ergänzung zum schon bestehenden Öffi-Angebot. Wenn Sie beispielsweise von Hennersdorf nach Mödling fahren wollen, bringt Sie der Shuttle-Service entweder nach Biedermannsdorf, wo Sie mit dem Bus nach Mödling fahren können oder auch direkt bis nach Mödling. Das hängt davon ab, ob zur gewünschten Zeit ein akzeptables ÖV-Angebot besteht oder nicht. Das Anrufsammeltaxi bringt Sie bei

einem Fahrtwunsch von unter 5 km direkt zu dem Haltepunkt, der Ihrem Ziel am nächsten liegt. Bei Fahrtwünschen von über 5 km kann auch ein Umstieg in ein anderes Verkehrsmittel erfolgen.

Und so sieht moderne Mobilität von heute aus:

Das neue System ermöglicht unter anderem die Fahrtenbündelung – also, dass sich Fahrgäste im Fall des Falles ein Stück des Weges teilen. Leerkilometer und Einzelfahrten werden vermieden und die Umwelt zusätzlich geschont.

Sämtliche 900 Haltepunkte innerhalb der Mobilregion Mödling (davon 15 in Hennersdorf) sind fußläufig und in der Regel in max. 300 Meter zu erreichen. Neben allen Haltepunkten innerhalb der Mobilregion werden zusätzlich u. a. auch die beiden U-Bahn-Endstellen U6-Siebenhirten und U1-Oberlaa angefahren.

Von früh bis spät verfügbar:

Der Postbus Shuttle garantiert Mobilität in unserer Region fast rund um die Uhr und ist zu folgenden Zeiten verfügbar:

Montag bis Freitag:

05:00 bis 02:00 Uhr

Samstag, Sonn- & Feiertag:

00:00 bis 24:00 Uhr

Der einfache Weg zum Anruf-Sammel-Taxi (AST):

Gebucht wird direkt über die Postbus Shuttle-App, die man im App Store und bei Google Play gratis downloaden kann. Oder Sie buchen Ihre Fahrt über das Callcenter: 0800 80 80 66. Spätestens nach 30 Minuten ist das Sammeltaxi bei Ihrem nächstgelegenen Haltepunkt.

Fahrpreise:

Der Preis pro Fahrt und Person setzt sich aus einem Grundtarif (Zonentarif) und einem Komfortzuschlag in Höhe von

EUR 2,- zusammen. Bei der Buchung über die Postbus Shuttle-App wird der zu zahlende Tarif angezeigt.

Die Bezahlung erfolgt nach der Fahrt direkt bei den Fahrer:innen oder online via Postbus Shuttle-App.

Anerkennung von Zeitkarten:

Inhaber:innen einer Wochen-, Monats-, Jahreskarte sowie der neuen Klimatickets sind günstiger unterwegs und zahlen für Fahrten mit dem Postbus Shuttle nur den Komfortzuschlag von EUR 2,- pro Person und Fahrt.

Weitere Infos zum Zonentarif sowie Haltepunkte im Bezirk: www.postbus-shuttle.at

gf. GR Klaus Steinger

Tarifsystem		Externe Haltepunkte										
MOBIL REGION MÖDLING		Breitenfurt, Laab im Wald	Wenenwald	Kaltenleutgeben	Hinterbrühl, Greßhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wt. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf	Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf	Gaaden bei Mödling	Münchendorf	Biedermannsdorf, Laxenburg, Achau	Wien U1 Oberlaa, Wien U6 Siebenhirten, Wien S-Bahn Liesing, Wien Arrazentrum Siebenhirten	Biedn. Bahnhof	Heiligenkreuz am Wenenwald Volksschule
Breitenfurt, Laab im Wald	2,40	3,60	4,80	4,80	4,80	4,80	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80	
Wenenwald		2,40	3,60	3,60	4,80	3,60	5,90	4,80	4,80	4,80	3,60	
Kaltenleutgeben			2,40	4,80	4,80	3,60	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80	
Hinterbrühl, Greßhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wt. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf				2,40	3,60	3,60	3,60	3,60	4,80	4,80	4,80	
Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf					2,40	4,80	4,80	3,60	3,60	4,80	5,90	
Gaaden bei Mödling						2,40	4,80	4,80	5,90	3,60	3,60	
Münchendorf							2,40	3,60	5,90	4,80	5,90	
Biedermannsdorf, Laxenburg, Achau								2,40	4,80	5,90	5,90	

Zone	1	2	3	4	5
Tarif*	€ 2,40	€ 3,60	€ 4,80	€ 5,90	€ 7,10

* zusätzlich € 2,- Komfortzuschlag pro Person und Fahrt

Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.

* Es gelten die AGB für Postbus Shuttle-Fahrten, abrufbar unter postbus.at/de/rechtliches/agb.

Überlegungen zur künftigen Straßenraumgestaltung unserer Hauptstraße

Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung – es wird nun gearbeitet!

Anfang des Sommers haben Sie eine Dialogkarte in Ihrem Postkasten mit Fragen zur künftigen Hauptstraßengestaltung vorgefunden. Innerhalb der Rückmeldefrist wurden rd. 130 Dialogkarten von Ihnen retourniert und durch das beauftragte Planungsbüro ausgewertet. Damit langten Rückmeldungen von rd. 15% der Hennersdorfer Haushalte ein,

was eine sehr hohe Beteiligung darstellt. Weiters war auch die Qualität der Rückmeldungen auf einem hohen Niveau.

Im Sommer wurden auf Basis der Mindestanforderungen an die Straßenraumgestaltung und u. a. den genannten Zielen Gestaltungsvarianten definiert und diese gegenübergestellt. Als Ergänzung der Grundlagen wurde zuletzt auch die Lage der Kanalstränge in die Bearbeitung aufgenommen, wodurch sich die Möglich-

keiten für Baumpflanzungen reduzieren bzw. damit auch die Umsetzbarkeit von einzelnen Varianten beeinflusst wird. Aktuell werden diese Erkenntnisse gegenübergestellt und eruiert welcher typische Straßenquerschnitt für alle Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, PKW, LKW, landwirtschaftlicher Verkehr, etc.) bzw. Bedürfnisse der Straßenraumnutzenden, Betriebe und Anrainer:innen eine sichere und akzeptable Lösung darstellt und diese auch mit dem Land NÖ aus-

getauscht. Eine der Herausforderungen stellt dabei auch die unterschiedliche Straßenraumbreite im Verlauf unserer Hauptstraße dar. Die Ergebnisse im weiteren Prozess werden voraussichtlich in Form einer Planausstellung öffentlich dargestellt. Diese sollen dann im Zuge der bevorstehenden Fahrbahnsanierung der Hauptstraße im Zuge eines sinnvollen Gesamtprojektes gemeinsam mit dem Land umgesetzt werden.

gf. GR Klaus Steiningger



Neugestaltung Grünfläche Bachgasse 1

Im Frühsommer wurden in der Bachgasse sowie in der Karl-Heinrich-Waggele-Gasse insgesamt sechs Grünflächen neu angelegt und mit heimischen Gehölzen und Stauden bepflanzt. Dank der auch mit Hilfe der Anrainer:innen erfolgten Bewässerungen konnten diese erfolgreich durch den Sommer begleitet werden. Erstmals wurde dabei das Elefantengras als Mulchmaterial zum Schutz des Bodens vor Austrocknen eingesetzt.

Naschhecke

Im Nahbereich der Sitzecke am Spielplatz wurde eine Naschhecke angelegt. Sie können dort ab kommendem Jahr vorrangig Himbeer- und Honigbeere/Maibeere-Sorten sowie die Kornelkirsche verkosten. Im Herbst erfolgt eine punktuelle Nachpflanzung.



Neugestaltung Grünflächen bringt Vorteil für Nützlinge

Die neu angelegten Grünflächen konnten neben der optischen Bereicherung auch schon weitere Wirkungen entfalten.

Hier zu sehen sind nektarsuchende Bienen an der Blaurauke in einer der neuen Grünflächen der Bachgasse.



KULTUR



Lesung:
Sabine Wiesmayer
brachte gedankenreiche
und inspirierende
Geschichten aus dem
Leben. Das Publikum
war begeistert.

Bereits zum 5. Mal: „Tag der Hennersdorfer Kunst“ am 27.8.2022



Eröffnung durch Vizebürgermeisterin Simone Kubo



**Einige Informationen zur Farb-
mischung, Technik, usw. wurden
nachgefragt. Und schon entstan-
den sehr schöne Kunstwerke!**



**Ein bildhafter Rückblick auf einen
Tag, der mit viel Spaß viele
künstlerische Aktivitäten
vermittelte.**



**Alle abgegebenen Kinderzeichnungen
wurden prämiert**



Singen mit Aussicht – mit Uli Ramharter

KULTURSOMMER 2022

Die Eröffnung fand bei vollem Haus statt. Bürgermeister Mag. Thaddäus Heindl betonte in seiner Eröffnungsrede, dass das Kulturleben in Hennersdorf sehr vielschichtig und eine Stütze des gesellschaftlichen Zusammenlebens ist. Das Eröffnungskonzert gestaltete Ulrich Ramharter mit seinem Chor VielXang, gemeinsam mit der Jazz-Band und Sängerin Verena Rauch.

Nach dieser fulminanten Eröffnung folgten noch die verschiedensten Veranstaltungs-Schmankerln, die das Publikum begeisterten.



Kultursommer-Eröffnung durch Bürgermeister Thaddäus Heindl



Fredi Jirkal, Brigitte Lewisch und Pepi Hopf



Jugendblasorchester unter der Leitung von Angelika Poszvek



Martha-Theater

Wenn ein Stück wirklich lustig ist, dann merkt man das zuerst daran, dass die Schauspieler:innen schon bei den Proben ihr Lachen nicht zurückhalten können. Bei der Premiere und danach ist dies natürlich nicht mehr erlaubt, aber es ist ein Gradmesser, WIE lustig die neue Aufführung sein wird.

Bei den Proben im 9er-Haus zur **Lustspielkomödie „Der Himmel auf Erden - das Freudenhaus im Pensionistenheim“** von Norbert Größ war die Heiterkeit groß und nun hat man die Sicherheit, dass sich auch das Publikum hervorragend amüsieren wird. Der Inhalt hat es ja auch in sich: Weil in einem Zeitungsinserat irrtümlich statt der Adresse eines Freudenhauses die Anschrift eines exklusiven Pensionistenheimes aufscheint, ist die Aufregung unter den Freiern und den einsamen alten Ladies groß und führt zu den verrücktesten Szenen.

Das bewährte Team des **Martha-Theaters**, gegründet 1994, spielt im 9er-Haus Bachgasse 9 in Hennersdorf bei Wien. Informationen und erste Probeaufnahmen gibt es auf www.martha-theater.at, man kann telefonisch 0660 436 75 66 oder per e-mail Karten um € 19,- bestellen. **Gespielt wird vom 30.9.-2.10., 7.-9.10., 14.-16.10.2022, Freitag/Samstag um 19 und Sonntag um 18 Uhr.**

Wer also einmal den „Himmel auf Erden“ miterleben und herzlich lachen will, ist hier genau richtig!

Foto: ArtoGraph, Robert Müller



Waltraud Haas trat kurz nach ihrem 95iger bei uns auf, erzählte interessante Geschichten aus ihrem bewegten Leben und sang auch das allseits bekannte „Mariandl-Lied“.



Der Tenor Christian Germaine moderierte, sang, spielte Klarinette und Saxophon. Er wurde am Klavier von Pianistin Erina Nakasaku begleitet.

Foto: ArtoGraph, Robert Müller



DORFERNEUERUNG

Dorferneuerung startet neu mit erstem Dorfgespräch

Am 2. September fand im Heurigenrestaurant Schrank wieder ein von NÖ.Regional moderiertes Dorfgespräch statt. Ziel war es, Ideen und Themen aus der Bevölkerung zu sammeln, die vom Land Niederösterreich gefördert und betreut werden können. Solche Förderungen können immer nur 4 Jahre lang gewährt werden, dann muss weitere 4 Jahre gewartet werden. Zuletzt konnte Hennersdorf das 2014-2018 in Anspruch nehmen.

Über 30 interessierte Hennersdorfer:innen sind der Einladung gefolgt und nahmen an den Präsentationen und Diskussionen regen Anteil.

Nach der Einleitung von Bgm. Thaddäus Heindl erläuterten die Regionalbetreuer Wolfgang Grill und Clemens Schnabel die Ziele und Schwerpunkte der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und präsentierten gelungene Projekte in unterschiedlichen

Gemeinden wie beispielsweise ein Jugendtreff oder eine Hochzeitsbrücke. Manfred Holzbach zeigte in seiner Präsentation die bisher umgesetzten Projekte der Dorferneuerung Hennersdorf. Die Bilanz kann sich sehen lassen und reicht beispielsweise vom Kulturpfad über die Bibliotheken in den neuen Haltestellenhäuschen, die 360° Panoramen bis zur 30 km langen Radroute „Weg der Ziegelbarone“ sowie zugehöriger kultureller Events.

Als Schwerpunkt der Veranstaltung wurden Ideen der Teilnehmer:innen auf Kärtchen geschrieben, gesammelt und auf eine Tafel gepinnt. Das Ergebnis zeigte klar die Themenbereiche auf, mit denen man sich künftig befassen soll: Der Bereich der Hauptstraße und des Hauptplatzes soll verkehrsberuhigt und ansprechend gestaltet werden. Die Benützung soll zu Fuß und per Rad sicherer werden und zum Verweilen anregen. Dazu erläuterte Bgm. Heindl, dass zur Zeit eine Verkehrsplanung erfolgt, die dann der Bevölkerung vorgestellt und mit ihr

diskutiert wird. Das soziale und kulturelle Angebot soll weiter ausgebaut werden und zwar für alle Generationen. Die Wünsche reichen von einer Tagesheimstätte für Senior:innen bis zu einem Jugendtreff auch für Zehn- bis Vierzehnjährige. Kulturelle Einrichtungen sollen besser genutzt bzw. mit Events bespielt werden, wie etwa geführte Wanderungen entlang des Kulturpfades.

In der Zusammenfassung stellt Regionalberater Grill in Aussicht, dass die vorgebrachten Themen durchaus in förderbare Projekte münden können. Als nächster Schritt wird daraus gemeinsam ein Konzept für die Förderung erstellt und in einem weiteren Dorfgespräch im Oktober vertieft. Ab 2023 kann dann mit der Umsetzung begonnen werden. Dazu sind alle interessierten Bürger:innen zur aktiven Mitwirkung (office@gemeinde-hennersdorf.at) eingeladen und Bgm. Heindl dankt für das rege Interesse an dieser Veranstaltung.

Manfred Holzbach



Fotocredits: Andrea Holzbach-Mathé



BESTATTUNG

Richard Grabenhofer OHG

Hauptfiliale TRAIKIRCHEN

A-2514 Traiskirchen, Semperitstraße 14

Tel.: 022 52 / 52 602-0

office@bestattung-grabenhofer.at

Filiale Ebreichsdorf

A-2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 2

Tel.: 022 54 / 74 602

www.bestattung-grabenhofer.at

Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)

Abholdienst: 0-24 Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar!



GESUNDE GEMEINDE



Wir freuen uns, auf unsere mittlerweile sechzehnjährige Tätigkeit für die **Gesunde Gemeinde Hennersdorf** zurückblicken zu können.

Vielfältige Veranstaltungen und interessante Angebote bieten unseren Bewohner:innen die Möglichkeit, die persönliche Gesundheit zu stärken.

Nun haben wir unsere **Tätigkeiten neu strukturiert** und die Auszeichnung der Zertifizierung für weitere 3 Jahre bis 2025 erhalten. Damit leisten wir einen wertvollen Beitrag für Hennersdorf und erhalten zusätzlich Fördergelder, die unser Gemeindebudget entlasten.

Künftig werden wir unsere Treffen der gesunden Runden jeweils an geänderten Plätzen **in Hennersdorfs Gastronomiebetrieben veranstalten** um weitere Interessierte zum Mitmachen einzuladen.

Ebenfalls werden wir gut bewährte Angebote weiter ausbauen, – ganz aktuell - die seinerzeit vom Turnverein ins Leben gerufene „Dämmerungsrunde“ wieder aufleben lassen.

Ab 10. Oktober 2022 treffen wir uns täglich vor dem Gemeindeamt um gemeinsam durch den Ort zu gehen.

... und: wir sind auf der Suche nach einem **neuen Namen**, der einladend für alle Interessierten wirkt.

Bitte genießen Sie die kommenden Herbsttage, schätzen Sie unsere wunderschöne Natur. Mit täglicher Bewegung am für Sie angelegten Erlebnis-Schrittweg können Sie Ihr Wohlfühl- und Sportprogramm kostenlos absolvieren.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Angebote auch im Herbst besuchen und freuen uns auf rege Teilnahme!

*Andrea Chromecek,
regionale Gesundheitskoordinatorin*



GESPRÄCHSRUNDEN „reden wir, erzählen Sie...“

Unsere nächsten gemütlichen Gesprächsrunden finden in lockerer Atmosphäre statt. Kommen Sie, plaudern Sie mit, erzählen Sie von Ihren persönlichen Erfahrungen! Wir treffen uns im Gemeindeamt, jeweils um 18.30 Uhr zu nachfolgenden Themen:

ALLES BIO – Wie gesund ist BIO?

Warum entscheidet sich der Landwirt für den Anbau von Bioprodukten? Worauf muss man beim Kauf von Bio-Produkten achten? Dies und noch viel mehr fragen wir unseren BIO-Landwirt und Gastronom Hannes Wiesmayer, der Einblick in seinen Alltag gibt!

Wann: 29. September 2022, 18.30 Uhr am Gemeindeamt

SICHERHEIT und BRANDSCHUTZ zur Weihnachtszeit in den eigenen vier Wänden

Aufwändige selbstgebastelte Dekoration zur Vorweihnachtszeit und Kerzen, die für gemütliche Stimmung sorgen sind oftmals der Auslöser für einen Brandherd, der ganz schnell unüberschaubar werden kann. Um solche unliebsamen Situationen zu vermeiden holen wir uns hilfreiche Tipps von unserem Sicherheitsexperten, Peter Stahl, der richtige Verhaltensweisen veranschaulicht.

Wann: 24. November 2022 um 18.30 Uhr im Gemeindeamt





Spielothek und Spieleabende



Grippeimpfung November 2022

Frau Dr. Kamptner führt auch heuer wieder die Vorsorgeimpfung gegen Grippeerkrankung für unsere Bewohner:innen durch. Diese Impfung wird anteilig durch unsere Gemeinde gefördert und beträgt für alle Hauptwohnsitzer mit Zuschuss € 25,00.

Nicht-Hennersdorfer bezahlen für die Grippeimpfung € 31,50. Wir bitten um zeitgerechte An-

meldung um einen reibungslosen Ablauf der Impfung durchführen zu können.

**Impftermin:
16. November 2022**

Bitte sichern Sie sich Ihren Impfstoff durch Anmeldung am Gemeindeamt unter 02235/81230. Sie erhalten einen konkreten Uhrzeit-Termin, um Ihre Wartezeit entsprechend zu verkürzen.

Andrea Chromecek

LINE-DANCE

Tanzvergnügen als Jungbrunnen

... macht Spaß! Diese Aktivität fördert Gemeinsamkeit, Vitalität und Ausdauer und ist für Personen jeden Alters geeignet.

Die Gelenke werden geschmeidig gehalten, Körperspannung und das Herz-Kreislaufsystem werden gestärkt.

Immer **mittwochs** wird im Pfarrsaal von **10 bis 12 Uhr**

im angemessenen Tempo zu wohlklingender Musik mit Gleichgesinnten getanzt.

Kommen Sie gern zu einer Schnupperstunde, Frau Barbara Brandner ist unter der Tel. Nr. 0699/12655666 für Ihre Anmeldung erreichbar.

RGK Andrea Chromecek

Bitte nutzen Sie auch weiterhin unser Angebot für den **Hennersdorfer Spielverleih**. Unsere **Spielothek** bietet Ihnen zum kostenlosen Verleih mehr als 150 Spiele!

Das Angebot reicht von Spielen für 2-jährige Kinder bis zu komplexen Gesellschaftsspielen, die gerne von Jugendlichen und Erwachsenen genutzt werden können.

Frau Schimon und Frau Seiberl übergeben die vorab ausgewählten Spiele gerne **jeweils donnerstags** in der Zeit von **17 – 18 Uhr** oder nach persönlicher Vereinbarung unter der Tel.Nr. 0664 594 2596 oder 0676/904 3563

Weitere geplante Spielerunde-Termine liegen am Gemeindeamt auf. Die detaillierte Liste der Spiele finden Sie unter: www.gemeinde-hennersdorf.at

Andrea Chromecek

DÄMMERUNGSRUNDE

ab 10. Oktober 2022 täglich um 17 Uhr

Wir lassen die sehr effektive Idee vom Turnverein wieder aufleben und treffen uns ab 10. Oktober 2022 täglich um 17 Uhr vor dem Gemeindeamt.

Gemeinsam „drehen“ wir eine Runde durch den Ort. Vorrangig, um in den Dämmerungsstunden vermehrt im Ort unterwegs zu sein, natürlich aber auch, um Bewegung in Gesellschaft zu machen.

Bitte kommen Sie mit, gemeinsam macht ein Abendspaziergang einfach mehr Spaß!

Andrea Chromecek

Straße frei – sei dabei!

Straße frei – Ein voller Erfolg!



Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche hat unsere Gemeinde Hennersdorf gemeinsam mit der Gemeinde Achau am Samstag, den 17. September 2022, unter dem Motto „Straße frei – sei dabei!“ zum ersten Mal die Verbindungsstraße Achauer Straße bzw. Hennersdorfer Straße für den Autoverkehr gesperrt, um sie mit abwechslungsreichem Programm zu füllen. Lokale Vereine und Institutionen sowie

externe Beratungsangebote haben den Tag mit vielen Ideen und Engagement mitgestaltet. Spaß an der Bewegung und klimafreundliche Mobilität, Unterhaltung, Informationen und Kulinarik standen am Programm. Bei bescheidener aber zuverlässiger Wetterprognose haben viele Besucher:innen Wind und Kälte getrotzt! Zu Fuß, mit dem Rad, im Kinderwagen, mit InlineSkates, mit HooverBoards

– die freie Straße konnte sicher von allen genutzt werden. Zur Unterstützung bei der Streckenbewältigung wurde das organisierte Fahrrad-Taxi gerne angenommen.

Unsere lokalen Gastronom:innen aus Hennersdorf und Achau haben uns beim „alten Tonstudio“ nach jedem Geschmack verköstigt. Für gute Laune haben auch eine beschwingte Dixie Band, ein

vielseitiger Gaukler und ein schneller Karikaturist gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und die vielen Besucher:innen, die diese neue Veranstaltung so erfolgreich gelingen ließen! Wir freuen uns „Straße frei – sei dabei!“ mit den diesjährigen Erfahrungswerten in die Veranstaltungsplanung fürs nächste Jahr wieder mitaufzunehmen!

GR Alexandra Reitbauer



Die Feuerwehren von Achau u. Hennersdorf zeigten bei einer Vorführung ihre Kompetenzen.

Foto: ArtoGraph, Robert Müller

Unsere Feuerwehr

Brandeinsatz am 2. September 2022

Am Freitag, den 2. September wurde die Freiwillige Feuerwehr Hennersdorf gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Vösendorf um 5:37 Uhr zu einem Brandeinsatz in Hennersdorf alarmiert. Laut ersten Informationen handelte es sich um einen Brand in einer Werkstatt.

Vorort stellte Einsatzleiter BI Paul Reiter, MSc. fest, dass es sich um einen Entstehungsbrand in einer Werkstatt handelte. Die bereits anwesenden Mitarbeiter des Betriebs konnten jedoch mithilfe von Feuerlöschern und einem Gartenschlauch die Ausbreitung des Brandes verhindern. Zur weiteren Brandbekämpfung demonstrierte ein Atemschutztrupp die in Brand geratene Holzkonstruktion, löschte etwaige Brandstellen mithilfe der Schnelllöscheinrichtung des RLFs und kontrollierte mithilfe einer Wärmebildkamera auf etwaige Glutnester.

„Durch das beherzte Eingreifen der Mitarbeiter mithilfe von Feuerlöschern konnte hier Schlimmeres verhindert werden.“, meinte Einsatzleiter BI Paul Reiter, MSc. nach Beendigung des Einsatzes.

Nach knapp 1,5 Stunden konnten sowohl die FF Hennersdorf als auch die FF Vösendorf wieder einrücken. Aufgrund des Alarmbildes (B3 Brandeinsatz – Gewerbebetrieb klein) wurden automatisch zusätzliche Einsatzkräfte der Rettung sowie der Polizei alarmiert.

Wir bedanken uns bei allen eingesetzten Einsatzkräften aller Blaulichtorganisationen für die gewohnt ausgezeichnete Zusammenarbeit.



Dachdeckerei
Spenglerei
Schwarzdeckungen

I. Hoidn GmbH

2333 LEOPOLDSDORF
HAUPTSTRASSE 18
1230 WIEN
TRIESTERSTR. 326

Tel. 02235/47 101
FAX 02235/42 901
Tel. 01/699 42 37
email: dach@hoidn.at

Sommerfest am 3. September 2022

Am Samstag, den 3. September veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Hennersdorf ihr Sommerfest im 9er Haus in Hennersdorf. Um 17 Uhr startete der Festbetrieb mit kulinarischer Versorgung durch die „Achterl-Bar“, Schankbetrieb und Grillstation. Für die musikalische Unterhaltung wurde durch die „Hinterhof-Partie“ gesorgt.

Beim Schätzspiel, bei dem die gesamte PS-Leistung aller Fahrzeuge & Löschgeräte gefragt war (also Fahrzeuge inklusive Tragkraftspritze), konnten die Teilnehmer:innen diverse Preise gewinnen – unter anderem eine Rundfahrt mit dem Dodge Oldtimer der FF Hennersdorf oder eine fünftägige Probefahrt mit einem Mercedes-E-Van, gesponsert von der Firma Pappas.

„Es freut mich und die gesamte Mannschaft, dass der Andrang auf unser Fest so groß war. Das Wetter war perfekt und die Stimmung hätte nicht besser sein können. Vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher und Hut ab vor der gesamten Mannschaft, die neben der Organisation der Veranstaltung auch noch einen Brandeinsatz am Vortag zu bewältigen hatte“, meinte der sichtlich stolze Kommandant BR Dr. Christian Fastl.



Die Veranstaltung wurde außerdem als „Sauberes Fest“ organisiert. Hierbei wird vor allem auf die Regionalität und Nachhaltigkeit der Produkte und Abläufe geachtet. So wurden beispielsweise Essen und Getränke von Produzenten aus der Region gekauft und durch die Verwendung von wieder-

verwendbarem Geschirr die Produktion von Müll reduziert. Übrigens: Die FF Vösendorf (Hendlkirtag) & die FF Hennersdorf (Sommerfest) spendeten die überschüssigen Speisen ihrer Veranstaltungen karitativen Zwecken – um auch wirklich nichts zu verschwenden.

ASB Matthias Stur



Begleitung in Würde

Kompetente und einfühlsame Betreuung
Traditionelle und alternative Trauerfeier nach Ihren persönlichen Wünschen
Serious Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at



BESTATTUNG MÖDLING

0 - 24 h | 365 Tage
02236/485 83

Mödling
Brunn am Gebirge
Perchtoldsdorf
Kaltenleutgeben

Kommunales

Sportplatz

Ganz besonders freut es mich, dass unser neu gestalteter Sportplatz so großen Anklang findet.

Besonders beliebt sind die Beachvolleyballplätze und die Calisthenics-Anlage.

Das verkleinerte Fußballfeld lockt auch viele Hobbyspieler:innen an.

Der neu errichtete Basketballkorb und die Skaterrampen sind ebenso eine beliebte Attraktion.

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie mal auf unserem Sportplatz vorbei.



Doris Di Giorgio beim Training

Blackout

Gemeinsam mit unserem Zivilschutzbeauftragten Herrn Edgar Varga arbeiten wir an Maßnahmen für den Fall eines Blackouts. In diesem Fall kann es sein, dass mehrere Tage vergehen bis Hilfsmaßnahmen vor Ort wirksam werden. Aus diesem Grund sollten Sie nicht warten, bis eine Krisensituation bereits da ist. Es kann dann zu spät sein sich noch mit all



jenen Sachen einzudecken, die für einen krisensicheren Haushalt benötigt werden. Kontrollieren Sie, wie weit Sie für Notfälle gerüstet sind!

Stellen Sie Überlegungen an, wie Sie sich auf einen Blackout vorbereiten können.

Hier ein paar Tipps, an was Sie denken sollten:

- Legen Sie sich für Ihre Familie einen Lebensmittelvorrat an, mit dem Sie mehrere Tage das Auslangen finden und die Speisen einfach zubereitet werden können.

- Nahrungsmittel sowie Medikamente haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

- Folgende Dinge sollten Sie unbedingt bedenken: Flüssigkeit, Notfall-Kochgelegenheit, warme Kleidung, Hygieneartikel, medizinische Vorsorge, Notfall-Beleuchtung, Radio mit Batterie sowie Notheizstelle.

- Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

Die Bevölkerung wird in naher Zukunft mittels einer Broschüre genauer informiert werden.

Wenn Sie Fragen, Anliegen oder Wünsche haben, setzen Sie sich einfach mit mir in Verbindung:

Tel. 0676 9247148 oder
E-Mail:
doris.digiorgio@noe.spoe.at
Herzlichst Ihre
Doris Di Giorgio
Geschäftsführende
Gemeinderätin

ING. STREIT
Bau Ges.m.b.H.
www.streit-bau.at



Straßenbau
Pflasterungen
Asphaltierungen
Aussenanlagen

Kanal- und
Leitungsbau

Baumeisterarbeiten
Industriebau

Erdbau

Böschungssicherung

Wasserbau

Abbrucharbeiten

Sonderbauten

1030 Wien
Obere Weißgerberstraße 8 / Top 8
Tel. 01 / 749 13 23, Fax DW-16

Zweigniederlassung Guntramsdorf
Rohrfeldgasse 18
E-Mail: office@streit-bau.at

Babytreff startet wieder!



Im September wird wieder der Babytreff der Gemeinde Hennersdorf stattfinden.

Dieser wird **wöchentlich** im **Pfarrhof** in der **Bachgasse 2** durchgeführt. **Julia Kern** wird ihn leiten und steht für Anmeldungen und Fragen gerne unter **0664/4193375** zur Verfügung.

Termin: Mittwochs um 10 Uhr

Babysitter und Leihomas gesucht!

Wir suchen wieder junge, engagierte und vertrauenswürdige Hennersdorferinnen und Hennersdorfer, die ortsansässige Eltern hin und wieder oder regelmäßig gerne bei der Kinderbetreuung unterstützen möchten. Auch **Leihomas** wollen wir dabei ansprechen. Wenn Sie Interesse und Zeit haben, gelegentlich oder regelmäßig Familien mit Kindern zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte.

Kontaktperson: Mag. Margit Schrank, schrank-home@aon.at;
Tel. Nr. 0664 / 96 95 701



gebös 

Gemeinnützige Baugenossenschaft österr.
Siedler und Mieter, reg. Gen.m.b.H.


T +43 (0)2253 58 085 E geboes@geboes.at

Sascha Handler, Maurer und Häuslbauer

Mein Haus.
Mein Ziegel.

Porotherm W.i
Nachhaltigkeit für
Generationen



 So baut Österreich.


Wienerberger

Vor 130 Jahren: Eröffnung des Hennersdorfer Postamts

Die Einrichtung eines Postamts in Hennersdorf, das seit 2010 wieder „Geschichte“ ist, im Jahr 1892, war ein wichtiger Meilenstein des aufgrund der Ziegelindustrie stark aufstrebenden Ortes. Wie es dazu gekommen ist, erfahren Sie im vorliegenden Beitrag. Da die Geschichte des Postwesens allgemein etwas komplex ist, konzentrieren wir uns im Folgenden auf die für Hennersdorf relevanten Vorgänge ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Joseph Harty schuf 1772 in Wien und Umgebung die so genannte „**Kleine Post**“, die die Briefbeförderung übernahm. Hennersdorf wurde im Rahmen dieses Unternehmens spätestens ab 1795 von der **Poststation in Laxenburg** betreut, so noch im Jahr 1822. Die Laxenburger Station war 1782 durch Verlegung von **Achau** entstanden, vermutlich war also Achau die erste für Hennersdorf zuständige Poststation. 1830/31 ging die Kleine Post in die Wiener Stadtpost über. Der für Hennersdorf zuständige Post-Bestellbezirk war nun Wien, betreut wurde man von der Postexpedition in **Himberg**, wo es ab 1832 eine Briefsammelstelle gab.

Als mit 1. März 1863 in **Maria Lanzendorf** eine Postexpedition eingerichtet wurde, übernahm diese von Himberg die **Zuständigkeit für Hennersdorf**. Um dies entsprechend bewerkstelligen zu können, wurde mit 9. Juni 1875 ein Landbriefträgerdienst eingerichtet, der ab 1. Februar 1876 Achau, Hennersdorf und Leopoldsdorf bediente. 1881 schied Achau aus dem Zustellbezirk aus, da dort ein Postamt errichtet wurde. Erster für Hennersdorf zuständiger Landbriefträger war Eduard Lötzt, der jedoch nach wenigen Monaten auf die frei gewordene Postexpeditionenstelle in Maria Lanzendorf wechselte. Franz Rupp folgte ihm mit 1. Juni 1876 als Briefträger nach. Da es mit Einrichtung des Landbriefträgerdienstes zu einem



Ein Aufgabeschein von 1877 des bis 1892 für Hennersdorf zuständigen Postamts Maria Lanzendorf aus dem Hennersdorfer Gemeindearchiv.



Das Gemeindegasthaus Hauptstraße 44 um 1905. Rechts am Bildrand ist ein Briefträger mit Fahrrad zu sehen, vermutlich handelt es sich hierbei um den seit 1898 tätigen Franz Jurřček.



Auf diesem Bild aus dem Jahr 1958 ist im Hintergrund das Haus Bachgasse 8 zu sehen. Das Post- und Telegraphenamts-Schild ist an der Hausmauer zu erkennen.

erhöhten Bedarf an Briefmarken kam, erhielt der Franz Zottmann **1876** eine **Lizenz** zum **Verkauf von Briefmarken** in Hennersdorf. Bereits seit 1818 mussten alle Briefe gestempelt werden, 1850 erfolgte die Einführung der Briefmarke.

Im Oktober 1872 beantragte die Gemeinde Hennersdorf erstmals die **Errichtung** eines eigenen Postamts, das Ansuchen wurde jedoch im März **1873 abschlägig** beurteilt. Erfolgreicher waren hier die Nachbargemeinden Oberlaa und Vösendorf gewesen, wo im Jahr 1868 Postämter eröffnet werden konnten.

Am 24. Oktober 1891 übersandte die Gemeinde Hennersdorf schließlich neuerlich ein Schreiben an die k. k. Postdirektion in Wien, in dem um die Eröffnung eines Postamtes im Ort angesucht wurde. Anders

als knapp 20 Jahre davor, hatte man nun Erfolg. Mit **21. Mai 1892** nahm das **Hennersdorfer Postamt** seinen Dienst auf. Erste Postmeisterin war die Postmeistertochter Barbara Thomas, die anfangs fünfmal täglich, bald jedoch siebenmal täglich, den Fußbotendienst zum Bahnhof Hennersdorf zu versehen hatte. Sie verstarb im September 1897, ihr Nachfolger wurde Johann Kral. Auf ihn folgten 1901 Marie Kölblinger, 1910 Josefine Grünauer, 1911 Hedwig Horak, 1911 Therese Schmid (heiratete 1913 den Hennersdorfer Gendarmerie-Wachtmeister Johann Mayer) und 1923 Anna Schmid. Wo sich das Postamt, das von Anfang auch eine „Sammelstelle“ des Postsparkassenamtes war, in den ersten Monaten befand, ist leider nicht überliefert. Mit 10. Dezember 1892 übersiedelte es jedoch bereits das erste Mal, und zwar in das Haus Nummer 32 (Hauptstraße 39). Im Oktober 1894 erfolgte ein neuerlicher Ortswechsel, das Postamtslokal befand sich von nun an im Haus Nummer 3 (Hauptstraße 42). Vermutlich 1911 übersiedelte das Postamt dann in das neu errichtete Haus Nummer 39 (Bachgasse 8), im gleichen Jahr wurde am Gemeindegasthaus (Nummer 2, Hauptstraße 44) ein Postkasten montiert, der sich bis vor rund zehn Jahren dort befand.

Das Amt war ab seiner Errichtung auch für Leopoldsdorf zuständig, von 1905 bis 1913 auch für die Stierofen-Siedlung zwischen Leopoldsdorf und Oberlaa. Gleichzeitig mit dem Postamt wurde daher 1892 auch ein **Landbriefträgerdienst** eingerichtet, der Hennersdorf und Leopoldsdorf zu bedienen hatte. Die ersten Briefträger waren Franz Grabner (1892–1897), Lorenz Gruber (1897–1898) und Franz Juríček (ab 1898). Erst mit 25. August 1919 kam es zur Eröffnung eines eigenen Postamtes in Leopoldsdorf, im Jahr 1915 war ein diesbezügliches Ansuchen der Gemeinde Leopoldsdorf noch erfolglos geblieben.



Das Hennersdorfer Postamt im Jahr 2004.

Die Aufnahme des **Telegraphendienstes** erfolgte mit 24. Juni 1901, seit 1878 durfte aber der Bahntelegraph – den es seit der Eröffnung der Pottendorfer Bahn im Jahr 1874 gegeben hatte – auch für private Zwecke genutzt werden.

Ab 17. Jänner 1916 gab es einen **Telefonanschluss** im Postamt, der von der Bevölkerung verwendet werden konnte. Treibende Kraft war hier die Wiener Ziegelwerke AG (nicht die Wienerberger) gewesen, die mit dem Projekt bereits zu Anfang des Jahres 1914 bei der Gemeinde vorstellig geworden war. Bereits 1912 hatte es das Projekt einer Telefonleitung von Hennersdorf über Vösendorf bis nach Liesing gegeben.

Das Wienerberger-Ziegelwerk hatte dagegen einen privaten Telefonanschluss, da Karl Lesk im Jahr 1890 die Genehmigung erhalten hatte, einen solchen zu realisieren und die Wienerberger Lesks Realitäten bald danach erwerben konnte.

An dieser Stelle ein kleiner **Exkurs zum Hennersdorfer Telefonnetz**: Bald nach dem Zweiten Weltkrieg kam es zur vermehrten Einleitung von Hausanschlüssen, die von den Hausinhabern selbst zu finanzieren waren. Im Jahr 1951 erfolgte der (provisorische) An-

schluss an das Vermittlungsamt Wien-Liesing, zehn Jahre später aber jener an das Fernsprechnet Maria Lanzendorf. Die Gemeinde Hennersdorf versuchte dies Ende der 1950er-Jahre erfolglos zu verhindern und auch ein neuerlicher Vorstoß im Jahr 1970, an das Wiener Netz angeschlossen zu werden, fand aus „technischen Gründen“ keinen Widerhall. Auch die Errichtung eines öffentlichen Münztelefons zog sich in die Länge:

Ab dem Jahr 1957 stellte die Gemeinde mehrmals ohne Erfolg entsprechende Ansuchen, erst im April 1978 kam es zur Errichtung der ersten Telefonzelle im Ort vor der Wohnhausanlage Hauptstraße 50, die heute noch besteht.

Zurück zum Postamt: Mit 17. November **1938** wurde es in „Wien-Hennersdorf“ umbenannt. Nachdem es zu Ende des Zweiten Weltkrieges den Dienst eingestellt hatte, erfolgte mit 19. Juli 1945 die Wiedereröffnung. Ab 1. September 1954 hieß es wieder „Hennersdorf“ und 1966 erhielt es die Postleitzahl „2332“.

Mit 11. November **1969** übersiedelte das Postamt ein letztes Mal (aber das erste Mal seit 1911) und bezog Räumlichkeiten im ehemaligen Kinderheim

bzw. in der ehemaligen Schule, **Achauer Straße 2**. Eine Generalsanierung der Räume erfolgte 1987, im Jahr 2001 kam es zu einem neuerlichen Umbau. Im Jahr 1962 hatte man noch die Errichtung eines Amtshauses für die Gemeindegasthaus, das Postamt und den Gendarmerieposten geplant, zur Realisierung kam es jedoch nicht.

Postamtsleiter nach Anna Schmid, die bis ca. 1939 tätig gewesen sein dürfte, waren Karoline Matula, Anna Gröbner, Johanna Kreuter, Anton Pinz, Friedrich Kotal und ab 1998 Paul Zimmermann.

Nach 118 Jahren Bestand erfolgte schließlich mit **29. Oktober 2010** die endgültige **Schließung** des Hennersdorfer Postamts, zuletzt offiziell eine „Postfiliale“. Bereits seit 1. Dezember 2003 war die Zustellung der Briefpost von der Zustellbasis in Vösendorf erfolgt.

Christian K. Fastl

Literatur & Quellen:

J. Stoik, Post und Briefbeförderung, in: Ch. Fastl/I. Ganster (Red.), Hennersdorf. Ein Streifzug durch seine Geschichte (Hennersdorf 2004), S. 222–224;

A. Lessig, Die Poststempel der Wiener Randgemeinden (Wien o. J.);

Post-Lexikon 1851, 1864, 1885;

Post- und Telegraphen-Verordnungsblatt 1892, 1897, 1901, 1913;

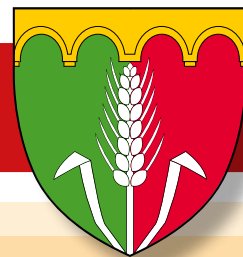
Wr. Ztg. 18.5.1892;

NÖ Amtskalender;

Akten Gemeindegasthaus Hennersdorf, NÖ Landesarchiv und Österreichisches Staatsarchiv;

weitere eigene Recherchen.

KULTUR & EVENTKALENDER



OKTOBER

01.10.2022	Zivilschutz Probealarm, 12-13 Uhr
01.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 19 Uhr
02.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 18 Uhr
02.10.2022	Festgottesdienst mit Erntedankfest, 10 Uhr
03.10.2022	Seniorenbundtreff, Gasthaus Theresienhof, 15 Uhr
07.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 19 Uhr
08.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 19 Uhr
08.10.2022	Eröffnungsfeier Waggon, „Gleis 4“ der Landjugend, 16 Uhr
09.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 18 Uhr
12.10.2022	Hennersdorfer Spieleabend, 9er-Haus, 18 Uhr
13.10.2022	Jahreshauptversammlung des 1. OCH, 19 Uhr
14.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 19 Uhr
15.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 19 Uhr
16.10.2022	„Der Himmel auf Erden“ Martha-Theater/Hennersdorfer Kulturverein, 9er-Haus, 18 Uhr
21.10.2022	Luftgewehr Vergleichsschießen OCT gegen 1. OCH, ab 16:30 Uhr
22.10.2022	Kürbisschnitzen der Kinderfreunde, Spielplatz, 14-16 Uhr
22.10.2022	Goldene Meile der JVP, 19 Uhr
26.10.2022	FIT-Marsch der Gemeinde, 10 Uhr
31.10.2022	Halloweenfest der SPÖ, Hauptplatz, 18 Uhr

NOVEMBER

01.11.2022	Festgottesdienst mit Friedhofsgang, 9 Uhr
02.11.2022	Gemeindeamt geschlossen
02.11.2022	Hl. Messe zu Allerseelen, 18 Uhr
04.11.2022	ReparaturCafé der Grünen Hennersdorf, Heuriger Schrank, 15-18 Uhr
05.11.2022	Ausstellung des Kleintierzuchtverein N76, Gasthaus Theresienhof, 9-16 Uhr
05.11.2022	Bürgermeisterfrühstück, Gasthaus Theresienhof, 09:30 Uhr
06.11.2022	Ausstellung des Kleintierzuchtverein N76, Gasthaus Theresienhof, 9-14 Uhr
07.11.2022	Seniorenbundtreff, Gasthaus Theresienhof, 15 Uhr
07.11.2022	Martinsfeier der Jungschar
10.11.2022	Clubabend 1. OCH, Gasthaus Theresienhof, 19:30 Uhr
15.11.2022	Gemeindeamt geschlossen, Landesfeiertag
19.11.2022	Weihnachtsmarkt des Pensionistenverbands, 9er-Haus, 15 Uhr
19.11.2022	Hennersdorfer Spieleabend, 9er-Haus, 18 Uhr
26.11.2022	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung, 18 Uhr
27.11.2022	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung, 9 Uhr
27.11.2022	Kasperltheater des Hennersdorfer Kulturvereins, 9er-Haus, 15 Uhr



Foto: ArtoGraph, Robert Müller

DEZEMBER

02.12.2022	Punschstand der VP, Hauptplatz, 19 Uhr
03.12.2022	Christmas-Show des Pensionistenverbands, 9er-Haus, 18 Uhr
04.12.2022	Hl. Messe mit Besuch des Nikolo
04.12.2022	Nikolofeier Kinderfreunde
07.12.2022	Pensionistenweihnachtsfeier der Gemeinde, Heuriger Schrank, 15 Uhr
08.12.2022	Hl. Messe, 9 Uhr
09.12.2022	Punschstand der Kinderfreunde, Hauptplatz, 16-20 Uhr
10.12.2022	Punschstand der Kinderfreunde, Hauptplatz, 16-20 Uhr
11.12.2022	Hl. Messe, 9 Uhr
12.12.2022	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes, Gasthaus Theresienhof, 15 Uhr
13.12.2022	Hennersdorfer Spieleabend, 9er-Haus, 18 Uhr
15.12.2022	Clubabend 1. OCH, Gasthaus Theresienhof, 19:30 Uhr
17.12.2022	Adventfeier der SPÖ bei Doris Di Giorgio, 18 Uhr
18.12.2022	Hl. Messe, 9 Uhr
23.12.2022	FF Hennersdorf Punschstand, 17 Uhr
24.12.2022	Krippenspiel, 16 Uhr
24.12.2022	Christmette, 21 Uhr
25.12.2022	Festmesse mit VielXang, 9 Uhr
26.12.2022	Hl. Messe anschl. Pferdesegnung, 9 Uhr
31.12.2022	Jahresabschlussmesse, 18 Uhr

Änderungen vorbehalten!
Aufgrund von COVID-19
sind Terminabsagen und
Änderungen möglich.
Bitte achten Sie auf geson-
derte Informationen der
jeweiligen Vereine und
Institutionen.

Senioren Café im 9er-Haus -
 jeweils um 15:00 Uhr: 20.10.,
 03.11., 17.11., 01.12., 15.12.

Weitere Termine der Pfarre
 entnehmen Sie bitte dem
 Pfarrblatt, der Pfarr-Website
 (www.pfarre-hennersdorf.at)
 und dem Schaukasten bei der
 Kirche.